№ 91. 1904.

DER DEUTSCHE GARTENRAT

ZENTRALBLATT· FÜR·DIE·FORT- BILDUNG·UND WOHLFAHRT·ALLER GARTENBAU-BE- FLISSENEN

REDIGIERT·VON·ANDREAS·VOSS· IN GROSS-LICHTERFELDE BEI BERLIN, ROONSTR. 8.

Wochen- und Wetter-Kalender.

Nachdruck verboten!

Dezember 1904.		Sonnen- Aufgang	Sonnen- Untergang	Mond- Aufgang	Mond- Untergang
25.	Sonntag . .	8^{19}	3^{53}	$7^{\underline{30}}$	9^{51}
26.	Montag . . .	8^{19}	3^{54}	$8^{\underline{45}}$	10^{28}
27.	Dienstag . .	8^{19}	3^{55}	$10^{\underline{02}}$	10^{59}
28.	Mittwoch .	8^{19}	3^{56}	$11^{\underline{20}}$	11^{27}
29.	Donnerstag	8^{19}	3^{57}	$12^{\underline{00}}$	11^{54}
30.	Freitag . . .	8^{20}	3^{58}	$12^{\underline{57}}$	12^{21}
31.	Sonnabend	8^{20}	3^{59}	$1^{\underline{54}}$	12^{49}

Am 7. Dezember Neumond; am 3. Mond in Erdnähe; am 22. Vollmond; am 15. Mond in Erdferne, am 27. wieder in Erdnähe.

Kritische Tage I. Ordnung für 1904 nach Prof. Falb: 13. Juli, 11. August, *9. September, *9. Oktober, 7. November.

Wettervorhersage für das Jahr 1905.

Das Jahr 1905 ist im allgemeinen sehr veränderlich und mehr feucht und kühl als trocken und warm. Die meisten trockenen Tage sind im Januar-Februar, Mai-Juni, August, Oktober. — **Januar, Februar** ungewöhnlich kalt, dabei nur wenig Schnee, ausgenommen im ersten Drittel. — **März** winterlich, schneeig und regnerisch, um Frühlingsanfang bedeutendes Unwetter! — **April:** erste Hälfte meist schön, dann veränderlich, um den 20. sehr stürmisch. — **Mai:** im ganzen zwar schön, aber viele kalte Nächte, nach Mitte noch starker Nachtfrost! — **Juni:** erste Hälfte vorwiegend schön, vom 18. ab sehr bedenklich!, darauf wieder wärmer, Ende wieder trocken. — **Juli** viele trübe Tage, häufigere, aber geringe Niederschläge, deshalb übermäßig kühl. — **August** vorwiegend schön und warm, ausgenommen erste und letzte Woche. — **September** ungewöhnlich feucht mit Stürmen, zu Anfang starker Südost-, gegen Ende starker Weststurm! — **Oktober** anfangs feucht (um 5.!), sonst trocken, ab 12. schon stärkerer Frost; letzte Woche sehr naß. — **November, Dezember** meist trocken, aber dunstig, deshalb nicht kalt, letzte Woche sehr feucht.

A. Voss.

SENDUNGEN FÜR DIE SCHRIFTLEITUNG ERBETEN AN ANDREAS VOSS, GROSS-LICHTERFELDE, ROONSTR. 8.

GESCHÄFTLICHE MITTEILUNGEN AN DEN VERLAG JOHANNES RÄDE - BERLIN W. 15 - UHLANDSTRASSE 146.

Inserate unter „Stellen-Gesuche und -Angebote“ für Abonnenten kostenlos. Im übrigen Anzeigenteil kostet die 4gespaltene Nonpareille-Zeile oder deren Raum 20 Pfg. Größere Aufträge und Rabatt laut Tarif. Beilagen werden nach Umfang und Gewicht berechnet.

Zeitgeschichte.

Amtlicher Marktbericht

über den Großhandel in den Zentral-Markthallen zu Berlin.

Vom 19. Dezember 1904.

Marktlage. Gemüse, Obst und Südfrüchte: Zufuhren stark; Geschäft anfangs still, später lebhafter; Preise teilweise verändert. **Wild:** Zufuhren genügend; Geschäft ziemlich lebhaft; Preise fast unverändert.

Gemüse.	Mark
Kartoffeln, p. 50 kg	
Salat-	8—10
magnum bonum . .	3,50—3,75
rote	3,75—4,25
runde weiße . . .	3—3,25
Porree, p. Schock . .	1—2
Meerrettich, p. Schock	10—18
Petersilie, p. Sch.-Bd.	1,50—2
do. Wurzeln, Schock	3,50—4
Schnittlauch, p. 100 Bd.	—
do. p. Dtz. Töpfe .	3—3,50
Spinat, p. ½ kg . .	0,10—0,12
Karotten, p. Sch.-Bd.	4—5
Sellerie, hies., Schock	2—5
do. pomm., p. Schock	7—9
Rettiche, p. Schock .	1,50—2
Rettiche, bayr., p. St.	0,05—0,15
Radieschen, p. Sch-Bd.	1,50
Wirsingkohl, p. Schock	4—10
do. p. 50 kg . . .	3,75—4,75
Weißkohl, p. Schock	4—10
do. p. 50 kg . . .	4—5
do. Holst., p. 50 kg	4,50—5,50
Rotkohl, p. Schock .	4—10
do. p. 50 kg . . .	3—3,50
Grünkohl, p. 50 kg .	8—10
Rosenkohl, p. 50 kg .	16—20
Zwiebeln, p. 50 kg .	9,50—11
Kohlrüben, Schock .	4—8
Mohrrüben, 50 kg . .	3,75—4,50
Rüben, rote, p. 50 kg	3—3,50
Schwarzwurzel, 50 kg	15—17

Obst und Südfrüchte.	Mark
Äpfel, hiesige, p. 50 kg	2,50—10
do. Steiermärker . .	8—11
do. Gravensteiner .	8—20
do. Tiroler	15—25
do. Amerikaner, per Faß 60—70 kg .	13—18
do. ital. i. Kist. 50 kg	8—14
do. do. i. Körb. 50 kg	10—11
do. do. lose	9
Birnen, hies., p. 50 kg	5—8
do. böhmische . .	7—9
do. Tiroler	—
do. Amoretten . .	14—20
Walnüsse, Cornes, p. 50 kg	25—27
do. Marbot . . .	32—33
do. rumänische . .	16—18
Haselnüsse, p. 50 kg	30—38
Paranüsse, p. 50 kg .	50—55
Feigen, Kranz-, 50 kg	19—20
do. ital., i. Körb. 1 kg	0,50
Weintr., ital., p. 50 kg	—
do. Almeria, p. Faß	12—15
do. Brüsseler, p. kg	1—2
Apfelsinen, Jaffa, Kiste 152 Stück	8—8,50
do. do. Kiste, 160 St.	7,50—8
do. Valencia, Kiste, 420 Stück	12—17
do. do. Kiste, 300 St.	7—9
do. do. Kiste, 200 St.	7—9
do. do. Kiste, 714 St.	15—20
do. ital., i. Körb. 50 kg	14—17
Ananas, p. ½ kg . .	0,80—1

Wild.	Mark
Rehböcke I, p. ½ kg	0,45—0,58
do. II, p. ½ kg	0,30—0,40
Rotwild I, p. ½ kg .	0,30—0,35
do. II, p. ½ kg .	0,15—0,30
do. Kälb., p. ½ kg	0,25—0,40
Damwild	0,10—0,38
do. Kälber	0,40—0,45
Wildschweine, ½ kg	0,30—0,40
Frischlinge, ½ kg .	0,45—0,60
Hasen, große, p. Stck.	2,60—2,90
do. kleine, p. Stück	1—2,50
Kaninchen, p. St. . .	0,50—0,70
Wildenten	—
Fasanen-Hähne, p. St.	1—2,25
do. -Hennen, p. St. .	1—2
do. -Hähne, alte, p. St.	1,50—1,75

„Frau, halt Wort!“

Wie Volksnamen für Pflanzen entstehen.

Weit von hier in einem Gebirgsdorfe lebte der Seppel, ein schmucker Bursche, dem alle Mädchen nachschauten, natürlich nur verstohlen, damit er sich nicht noch mehr einbilden möchte, wie sie ihm nämlich nachredeten, jedoch zu unrecht; denn Seppel wollte nur von einer bevorzugt sein, von der Resi, die er gern begleitete, wenn sie aus der Kirche kam oder einen andern Gang zu machen hatte, wo gerade die Mutter nicht dabei war. Dann konnte er immer so lustig plaudern, und ein stilles Wonnegefühl erfüllte sein Herz, wenn die Resi dabei still in sich hineinlächelte. Und sah sie ihm gar erst mit ihren großen blauen Augen etwas länger als sonst ins Gesicht, so mochte er für diese Seligkeit den Himmel daran gegeben haben, wenn es jemand von ihm gefordert hätte, und es nicht anders hätte sein können. Und nun war alles vorbei: Resi hatte sich mit dem Nazi versprochen.

Wie dies zugegangen war, konnte er sich nicht enträtseln; sein Verstand glich hier dem Zeiger einer abgelaufenen Uhr. Für Seppel gab es keine Zukunft mehr, und was er in der Vergangenheit besessen hatte, erschien ihm um so wertvoller, als er es nunmehr als verloren ansah. Das Herz drohte ihm zu zerspringen. Willenlos einem innern Triebe folgend, wanderte er einen steilen Pfad hinauf in die frische, kühle Bergluft. Hier konnte er wenigstens Atem schöpfen; aber jede neuerwachte Lebenskraft ließ um so lebendiger das Bild Resis hervortreten zu weiterer Vertiefung seiner Seelenqual. Dann gedachte er des Nazi, den er beim letzten Raufen im Wirtshause gewaltiglich niedergerungen hatte — und dieser Schwächling sollte die Resi heimführen! Da war es ihm, als hätten zwei Fäuste sein Herz gepackt, um es zu zermalmen. Es wurde ihm schwindelig im Kopfe, erschöpft sank er unter einem Baum nieder — sein letztes Stündlein schien gekommen.

Der Sonne Licht dunkelte schon vor seinen Augen, und die hohen, starren Felsen vor ihm nahten gespensterhaft, um ihn zu zerdrücken. — Da hörte er sich bei seinem Namen rufen, mit einer Stimme, wie sie nur Resi haben konnte. Die Sonne gewann

Stellen-Gesuche.

Schloßgärtner, 31 Jahre alt, Soldat gewesen, verheiratet (ein Kind von 6 J.), in allen Fächern der Gärtnerei erfahren, sucht, gestützt auf nur gute Zeugnisse u. Empfehlungen, dauernde Stellung auf Rittergut oder Villa. Gute Kenntnisse in der Jagd. Frau würde ev. im Garten oder Haus mit tätig sein. Gefl. Off. erbittet B. Garms, Schlettau im Erzgebirge.

Ein Gärtner, 22 J. alt, Soldat gewesen, unverh., sucht, gestützt auf gute Zeugn., zum 15. Januar oder 1. Febr. 1905 Stellung auf Rittergut oder Villa. Ostpreußen bevorzugt. Gefl. Off. bitte postlagernd unter A. W. 100 Appelwerder (Westpr.) zu senden.

Gärtner, 25 J. alt, sicherer Veredler, erfahren in Baum- und Rosenschule sow. in Topfpflanzen und Binderei, sucht bis 1. oder 15. Januar gute dauernde Stelle. Thüringen od. Sachsen bevorzugt. Gefl. Off. erbittet O. Dörre, Bad Wildungen (Waldeck).

Junger Mann, Mitte der 20er J., welch. firm in Baumschularbeiten, Obstplantage und Obstversand ist, sucht zu Anfang nächsten Jahres leitende Stellung. Refer. stehen zu Diensten. Gefl. Off. unter G. S. sind zu richten an die Geschäftsstelle des Deutschen Gärtner-Verbandes, Berlin N. 37, Weißenburger Str. 67.

Ein Gärtner, verh., ev., 36 J., in sämtl. Zweigen der Gärtnerei erfahr., guter Schütze, mit Waldk. u. Holzschl. vertr., sucht, gestützt auf gute Zeugn., zum 1. Jan. 05 Stell. Gefl. Off. erb. M. Peißert, Przylepki bei Manieczki (Bezirk Posen).

Anderweitiges Engagement sucht zum 1. April 1905, event. früher, ein 14 Jahre lang, b. 1903, selbst. gewesener, mit schriftl. Arbeiten, auch Ladengeschäft, vertrauter (jetzt auf Villa in erst. noch ungekündigter Stellung) Handelsgärtner. Firm, tücht. u. selbsthandanlegend in Anzucht von gärtnerischen Marktartikeln, insbes. Obst, Treib- u. Freilandgemüse, Champignons u. Schnittblumenzucht, Stauden- u. Frühbeetkulturen, ferner Dekoration, Parkpflege und etwas Binderei. Will mich wegen gänzlicher Versagung von Dungmitteln und Bekleidung eines bess. Wirkungskreises verändern. Gefl. Off. unt. „Veronica“, Postamt Klein-Glienicke (Teltow), baldigst erbeten.

Gebildeter, durchaus tücht. u. fleiß. Herrschaftsgärtner, 27 J. alt, verheir., noch ohne Kind, zul. Obergärtner einer größeren herrschaftlichen Besitz. im Auslande, mit besten Empfehl. u. reichl. Erfahrung auf dem ganzen Gebiete des Gartenbaues, sucht passend. Engagement z. 1. Febr., früher oder später. Süddeutschl. (Bodenseeg.) bevorzugt. Zeugn. u. Photogr. zu Diensten. Werte Angebote erb. unt. M. F. an die Geschäftsstelle des Deutschen Gärtner-Verbandes, Berlin N. 37, Weißenburger Str. 67.

Ein unverh. Gärtner, 33 J. alt, in allen Fächern der Gärtnerei erfahren, sucht dauernde Stellung auf einem Gut oder am 1. Jan. 05 od. später. Gütige Offerten erbittet Gröger, Schloßgärtner, Machnitz, Post Großtotschen (Schles.).

Zentral-Stellennachweis

des **„Verbandes der Handelsgärtner Deutschlands“ (Gruppe Berlin)**, des **„Verbandes der gewerbetreibenden Landschaftsgärtner von Berlin und den Vororten“** und des **„Deutschen Gärtner-Verbandes“ nebst Verkehrslokal und Logierhaus**

Berlin N. 37,

Weißenburger Straße 67.

Fernsprecher Amt III, 3018.

Stellen-Angebote.

Gärtner, erfahren, verheiratet, sofort gesucht. Dr. Jaspis, Groß-Lichterfelde.

Gesucht zum 1. Febr. in eine größere Gutsgärtnerei ein einfacher Gärtner mit bescheidenen Ansprüchen, der durchaus tüchtig in Frühtreiberei, Gemüse- und Obstbau, wie auch in der Blumenzucht erfahren ist und dessen Frau auf Wunsch den Verkauf des Gemüses mit besorgt. Stellung dauernd und angenehm. Offerten sind zu senden an die Gärtnerei der Domäne Heerse bei Schötmar (Lippe).

Für eine mittl. Handelsgärtnerei wird ein junger Gehilfe gesucht. Nur fleißige und strebsame, junge Leute wollen sich melden. Off. nebst Zeugnisabschr. u. Gehaltsforderung sind an A. Schröder, Obergärtner, Beuthen (Ober-Schles.), Kleinfeld 2, zu senden.

Gärtnergehilfe gesucht, der in Topfpflanzen und Treiberei bewandert ist. — Daselbst kann auch ein Lehrling eintreten. Joh. Bretz, Kreuznach.

Drei Gehilfen für Topfpflanzenkultur, Treiberei, Gemüse und Freiland in dauernde Stellung verlangt. R. Beyer, Handelsgärtnerei, Freienwalde a. d. Oder.

Samenbranche. Wir suchen zu recht baldigem Eintritt zwei solide, zuverlässige und gewissenhafte Gehilfen für unser Engroslager, die im Abwiegen und Verpacken von Sämereien bewandert sind. Gebr. Laux, Haan (Rheinl.).

Gesucht! Tüchtiger, selbständig arbeitender Gehilfe für Baumschule und Landschaft in dauernde Stellung gesucht. Arbeitszeit geregelt. Gehalt 100 Franken pro Monat. Nur tüchtige, zuverlässige Gehilfen wollen sich melden. Adolf Vivell, Gartenbaugesch., Olten (Schweiz).

Suche einen selbständig arbeitenden Gehilfen für Topfpflanzen und feine Binderei. Eintritt sofort oder später. Gehalt 25—30 Mk. Die Stelle ist eine angenehme und dauernde. Reisegeld wird vergütet. F. Pingel, Gärtnereibesitzer, Pillkallen (Ostpreußen).

ihren Schein wieder, die Felsen wichen scheu zurück und standen doch an der alten Stelle so unbefangen, als hätten sie sich niemals gerührt. Noch einmal klang die melodische Stimme: Seppel! wie ein Lied ohne Worte in dem sonst unmusikalischen Namen; aber gerade dies war es, was seine Lebensgeister wieder weckte. Nur Resi konnte nach seinen Begriffen so innig ins Herz hineinsprechen; daß es wieder Freude am Leben empfinden mußte. Seppel richtete sich auf.

Vor ihm stand eine hohe, ehrfurchtgebietende Frau, um das Haupt ein luftiger Schleier von grünschimmerndem Gewebe, so zartfaltig, wie er noch nie einen gesehen — und dieses blendende Weiß ihres Antlitzes, viel schöner als es die Resi aufwies; dazu die treublickenden blauen Augen, die sich fest und durchdringend auf ihn hefteten. „Ich bin die Herrin in diesem Reiche, wo Gesundheit und Leben herrscht“ — sagte sie zu dem wirr dreinschauenden Seppel —, „und bereit, auch Dein Herzweh zu stillen. Gebrauche dieses Kräutlein gesiedet zum Tranke des Morgens, Mittags und Abends und vergiß auch nicht, mich anzurufen mit dem Sprüchlein: Frau, halt Wort!“ Darauf zerfloß die Erscheinung im Nebel, der wie ein Schatten an den Bergen hinglitt, bis er über ihren Gipfeln am Horizonte verschwand.

Nachdem Sepp wieder zu sich gekommen war, hielt er ein Kräutlein in der Hand, und die Blätter däuchten ihm so feinteilig und faltig wie der Schleier, der das wunderbare Weib umwob. Gleichzeitig gewahrte er, daß das Kräutlein in großen Mengen am Berge wuchs. Als er zum erstenmale den davon bereiteten Aufguß trank, krümmte er sich wie ein Wurm ob des bittern Geschmackes; aber bald gewahrte er, daß des Herzeleids weniger in ihm wurde, und Essen und Trinken ihm immer mehr behagten. Zudem vergaß er sein Sprüchlein nicht, und bald hatte die Arznei ihm so geholfen, daß er sich sagte: Jetzt ist's genug! Auch stiegen in ihm Gedanken auf, ob er nicht habe einen schweren Traum gehabt, in welchem ihm die Resi in verklärter Gestalt erschienen sei. Aber selbst dieses schrieb er dem bittern Kräutlein als besondere Nachwirkung für seine Gesundheit zu, die Spuren einer bösen Erinnerung durch eine gute möglichst zu verwischen.

Jedesmal nämlich, wenn er sein Kräutlein auf dem Berge sammelte, spähte er nach der wundersamen Frau aus; auch forschte er in den umliegenden Tälern nach ihr. Alle Leute fragte er aus, und dadurch wurde es offenkundig, daß er eine Erscheinung am Berge gehabt habe. Und als sie nicht gefunden wurde, sagten die Leute: „Das ist eine Fee gewesen, wie sie dem unschuldigen Menschen in seinen höchsten Nöten erscheint, um das Blendwerk der Hölle an ihm zunichte zu machen.“ Als nun gar Seppel einen Traum hatte, in welchem er die holdselige Gestalt leicht wie ein Schatten über die Blumen an jenem Berge hinschweben sah, glaubte er es auch. Und mit dem Glauben an sie, die so redlich Wort gehalten hatte, zog die Zuversicht an die Treue des weiblichen Herzens wieder in ihm ein. So hat er es noch einmal gewagt und das Gretel heimgeführt, drüben von jenem Berge her, wo einst die wohltätige Fee seinen Blicken entschwand, und glücklich mit ihr gelebt bis an sein seliges Ende.

Im Volke aber erhielt seitdem unsere jetzige Schaf-Garbe (*Achillea Millefolium*) — denn dies war das bewußte Kräutlein — den Namen: „Frau halt Wort!“, und mancher unglücklich Liebende hat nach dem Beispiele Sepps Genesung daran getrunken. Weil man aber schon zu jener Zeit bemerkte, daß solchen Leuten weder Essen noch Trinken schmeckt, wandte man das Kräutlein auch bei denen an, die nicht von der Liebe Leid geplagt waren und dennoch über allerlei Magenbeschwerden klagten. So lange das Gedächtnis an Sepp dauerte, wohl an hundert Jahre, wurde stets das Sprüchlein: „Frau halt Wort!“ vor dem Einnehmen des bittern Trankes aufgesagt; später unterblieb es. Aber vielen hat das Kräutlein geholfen und ist noch heute im Volke vielfach als Hausmittel gegen Verdauungsschwäche im Gebrauch. Auch die einst allgemein übliche Bezeichnung für Schafgarbe: „Frau, halt Wort!“ ist im Volke noch nicht erloschen, wie das von A. Voss bearbeitete „Salomonsche Wörterbuch der deutschen Pflanzennamen“ auf Seite 49 dies wohl am besten beweist.

Lehrer *J. Raschke* in Steglitz-Berlin.

Großlichterfelde. Eine Pflanzenverlosung ohne Nieten. Der „Klub der Gartenfreunde“ zu Großlichterfelde hat es sich zur Aufgabe gemacht, das Interesse für Pflanzenzucht und die Freude an der Beschäftigung mit diesen dankbarsten aller Hausgenossen in weitere Kreise zu tragen. Nachdem schon vor einiger Zeit an die Schüler zweier Schulen in Großlichterfelde (Kommunalschule und höhere Töchterschule) gegen 1000 Topfpflanzen verteilt waren und, soweit die bisherigen Berichte ersehen lassen, bei den Schülern viel Interesse geweckt haben, veranstaltete neulich der Klub aus eigenen Mitteln eine Gratislotterie ohne Nieten für seine Mitglieder, bei der die Gewinne ausschließlich in wertvollen Zimmerpflanzen bestanden. Der Vorstand hatte bezüglich dieser Pflanzen die Auswahl derart getroffen, daß besonders solche Pflanzen beschafft waren, die, obwohl sie für Zimmerkultur sehr geeignet sind, doch bis jetzt in weitern Kreisen wenig bekannt waren. Infolge der Mannigfaltigkeit der Pflanzen und der Schönheit der gelieferten Exemplare machte die Verlosungstafel einen geradezu festlichen Eindruck. *Orchideen* verschiedener Art wechselten mit *Palmen*, *Begonien* und *Agaven* ab. Mächtige *Asparagus* hingen in grünen Schleiern tief herab und zwischen bizarr gezeichneten *Vriesien* und *Bromeliaceen* ragt ernst das zierlich-einfache Grün der *Cupressus funebris*. Wir glauben, daß der Klub seine Absicht, die er bei

Suche sofort einen ältern Gärtner, unverheir. u. militärfrei, hauptsächl. für Baumpflege (40 Morgen) und übrige Gartenarbeiten. Anfangsgehalt 25 Mk. bei freier Station. Bei Eintreffen 15 Mk. Reisevergütung. Zeugnisabschriften einsenden an Ferdinand Baumann, Mühlbach (Siebenbürgen).

Suche einen jungen II. Gärtnergehilfen sofort in dauernde Stellung. Auch kann daselbst ein Lehrling von nur anständ. Eltern eintreten. Meine Gärtnerei ist hier am Platze mit einem sehr schönen Blumenladen, woselbst die Bindekunst erlernt wird. E. Müller, Gärtnereibesitzer, Villakolonie Grünau-Berlin.

Suche sofort ein. zuverlässigen Gehilfen für Topfpflanzen und Binderei in dauernde Stellung. Lohn 6 Mk. pro Woche und freie Station. P. Schäfer, Handelsgärtner, Halle a. d. S., Ludwigstr.

Tüchtiger Gehilfe z. Schnittblumenhandel gesucht. Fr. Meyer, Blumen-Großhandl., Hannover.

Ein fleißiger Gehilfe für Baumschule und Landschaft sofort gesucht. Gehaltsanspr. bei freier Station und Altersangabe an Eugen Lohmüller, Gengenbach (Baden).

Vermischte Anzeigen

Imprägnierter Bindfaden,
sehr haltbar, Aufzug à kg Mk. 0,90, zum Schnüren Mk. 1,10, große Posten billiger.

Strohdecken,
beste Qual., 180 cm lang, 150 cm breit, 10 St. 15 Mk.; 180 cm lang, 120 cm breit 10 St. 12 Mk.

Hermann Nagel, Arnstadt b. Erfurt.

Nur ein guter, haltbarer Glaserkitt
erfüllt seinen Zweck.
— Wer solchen braucht, —
wende sich an Farben-, Lack- u. Kittfabrik
Gustav Ohmann, Zwickau (S.).

Apfel-Spezialität
5jähr. kräftig. Zwergstämme
beste Sorten I. W. 1.20, II. W. 1 Mk.,
5jähr. kräft. gut bewurz. Hochstämme
beste Sorten I. Wahl 1.20, II. Wahl 1 Mk.
— unter Garantie. —
Handelsgärtnern Rabatt, gegen g. Referenzen Kredit.
S. Nagel, Cassel 10, Orleansstr. 55.

Riesenwalnüsse,
60 Pfd. à 18 Pfg., bei 10 Pfd. à 20 Pfg., versendet gegen Nachnahme **Fr. Bode sen., Hary** bei Bockenem (Marienburg).

Einband-Decke
zum
„Deutschen Gartenrat“.

Vielseitigen Wünschen unserer Abonnenten entsprechend, haben wir eine

elegante Einbanddecke für den „Deutschen Gartenrat“

anfertigen lassen und liefern diese wohlverpackt nach außerhalb franko für

1,50 Mark

gegen Einsendung des Betrages durch Postanweisung (für Ausland 2 Mark). — Die in Ganzleinen hergestellte Einbanddecke ist derartig eingerichtet, daß die Nrn. 40—91 nebst allen Garten-Botanik-Beilagen durch jeden Buchbinder eingebunden werden können. — Den Abonnenten ist hierdurch Gelegenheit geboten, die Nummern des ablaufenden Jahres zu einem Prachtwerk von dauerndem Werte zu vereinigen oder die Einbanddecke zunächst als Sammelmappe für die Nummern des nächsten Jahrganges zu verwenden.

Verlag des Zentralblattes „Der Deutsche Gartenrat“,
Berlin W. 15, Uhlandstraße 146.

Welches Fachblatt liest der Gärtner im Jahre 1905!

? Die Beantwortung dieser Frage wird jedem, der den **„Deutschen Gartenrat"** kennt, leicht! **Wer ihn aber noch nicht kennt, verlange sofort eine Probenummer, damit er sich von der Gediegenheit und Reichhaltigkeit dieses gärtnerischen Wochenblattes überzeugt.** ?

Aus den neuesten Urteilen:

Mit Ihrer Zeitung bin ich sehr zufrieden; jede Nummer bringt Neues, Interessantes und auch für den Klügsten gibt es einen guten Rat oder einen praktischen Wink, auf welchen ein einzelner nicht kommt. Bei der so vielseitigen Gärtnerei kann man in 100 Jahren noch nicht genug lernen.
Gust. Müller,
Gärtner am Genesungsheim der Landesanstalt **Hohenwiese.**

Ihre Zeitung ist mir die liebste von allen Fachzeitschriften und ich benutze gern meine wenigen freien Stunden zum Studium derselben. **Martin Lindner,**
Obergärtner der Fruchtanlagen **Hartmannsdorf b. Leipzig.**

. . . Eigenartig, stets interessant und lehrreich . . .
Rosenzeitung, Trier.

. . . Wir schenken dem „Gartenrat" von Anfang an lebhafte Beachtung . . . **Obstbau-Kolonie „Eden".**

. . . that this periodical promises to be conducted with the thoroughness and solidity characteristic of the Teutonic mind . . .
Journal of Horticulture.

. . . de Vous présenter tous mes compliments pour la rédaction parfaite . . . **P. Masson.**

. . . Es kann tatsächlich nichts besseres oder mehr geliefert werden als der „Gartenrat" bringt.
Hofgartenverwaltung Schloß Dyck im Rheinland.

Ihrer der Praxis entwachsenen Zeitschrift, welche als Ratgeber sehr segensreich wirken muß . . . **Paul Ludwig.**

Ich bin mit dem „Gartenrat" sehr zufrieden und kann die Zeitschrift jedem Fachmann warm empfehlen.
Ernst Jorem in Meitzendorf.

Der „Gartenrat" ist mir sehr lieb geworden . . .
H. Rügheimer in Sternberg.

„Neu und zeitgemäß!" — „Originell und gemeinnützig!" — „Interessant und lehrreich!" — „Das Blatt ist ein tatsächliches Bedürfnis!" — „Durch solch ein Blatt wird jeder profitieren!" — „Ein Blatt, wovon man wirklich etwas hat." — „Ein Unternehmen von hoher Bedeutung."

! Ähnlich lautende Zuschriften gehen dem Verlag und der Redaktion täglich zu! !

„Der Deutsche Gartenrat"

beginnt am 1. Januar 1905

seinen III. Jahrgang.

Die sicherste und bequemste Art des Bezuges ist das **Abonnement bei der Post.** Jeder Briefträger nimmt die Bestellung zum Preise von 1 Mark 50 Pfg. pro Quartal zuzüglich 12 Pfg. Bestellgeld entgegen. Es empfiehlt sich, die Abonnements möglichst bald aufzugeben, damit in der fortlaufenden Zustellung des Blattes keine Unterbrechung eintritt.

Verlag des „Deutschen Gartenrats"

Johannes Räde

Berlin W. 15, Uhlandstraße 146.

Bestellschein.

Der Unterzeichnete bestellt vom 1. .... 190....
an beginnend ein **Jahres**-Abonnement auf

Der Deutsche Gartenrat

zum Preise von **Mk. 1,50** pro Quartal inkl. Porto bei freier Zusendung unter Kreuzband. Eine **Abbestellung** während dieses Jahres ist unstatthaft.

Erfüllungsort: Berlin.

Der Betrag ist vierteljährlich im voraus mit **Mk. 1,50** per Nachnahme zu erheben.
Sende den Betrag von **Mk. 1,50** zu Beginn jeden Quartals ein.
(Nicht Gewünschtes zu durchstreichen.)

Ort und Datum: Name, Stand und Wohnung:
(eigenhändig zu unterzeichnen)

Bestellschein.

Der Unterzeichnete bestellt vom 1. .... 190....
an beginnend ein **Jahres**-Abonnement auf

Der Deutsche Gartenrat

zum Preise von **Mk. 1,50** pro Quartal inkl. Porto bei freier Zusendung unter Kreuzband. Eine **Abbestellung** während dieses Jahres ist unstatthaft.

Erfüllungsort: Berlin.

Der Betrag ist vierteljährlich im voraus mit **Mk. 1,50** per Nachnahme zu erheben.
Sende den Betrag von **Mk. 1,50** zu Beginn jeden Quartals ein.
(Nicht Gewünschtes zu durchstreichen.)

Ort und Datum: Name, Stand und Wohnung:
(eigenhändig zu unterzeichnen)

Bestellschein.

Der Unterzeichnete bestellt vom 1. .... 190....
an beginnend ein **Jahres**-Abonnement auf

Der Deutsche Gartenrat

zum Preise von **Mk. 1,50** pro Quartal inkl. Porto bei freier Zusendung unter Kreuzband. Eine **Abbestellung** während dieses Jahres ist unstatthaft.

Erfüllungsort: Berlin.

Der Betrag ist vierteljährlich im voraus mit **Mk. 1,50** per Nachnahme zu erheben.
Sende den Betrag von **Mk. 1,50** zu Beginn jeden Quartals ein.
(Nicht Gewünschtes zu durchstreichen.)

Ort und Datum: Name, Stand und Wohnung:
(eigenhändig zu unterzeichnen)

Bestellschein.

Der Unterzeichnete bestellt vom 1. .... 190....
an beginnend ein **Jahres**-Abonnement auf

Der Deutsche Gartenrat

zum Preise von **Mk. 1,50** pro Quartal inkl. Porto bei freier Zusendung unter Kreuzband. Eine **Abbestellung** während dieses Jahres ist unstatthaft.

Erfüllungsort: Berlin.

Der Betrag ist vierteljährlich im voraus mit **Mk. 1,50** per Nachnahme zu erheben.
Sende den Betrag von **Mk. 1,50** zu Beginn jeden Quartals ein.
(Nicht Gewünschtes zu durchstreichen.)

Ort und Datum: Name, Stand und Wohnung:
(eigenhändig zu unterzeichnen)

Bestellschein.

Der Unterzeichnete bestellt vom 1. .... 190....
an beginnend ein **Jahres**-Abonnement auf

Der Deutsche Gartenrat

zum Preise von **Mk. 1,50** pro Quartal inkl. Porto bei freier Zusendung unter Kreuzband. Eine **Abbestellung** während dieses Jahres ist unstatthaft.

Erfüllungsort: Berlin.

Der Betrag ist vierteljährlich im voraus mit **Mk. 1,50** per Nachnahme zu erheben.
Sende den Betrag von **Mk. 1,50** zu Beginn jeden Quartals ein.
(Nicht Gewünschtes zu durchstreichen.)

Ort und Datum: Name, Stand und Wohnung:
(eigenhändig zu unterzeichnen)

Bestellschein.

Der Unterzeichnete bestellt vom 1. .... 190....
an beginnend ein **Jahres**-Abonnement auf

Der Deutsche Gartenrat

zum Preise von **Mk. 1,50** pro Quartal inkl. Porto bei freier Zusendung unter Kreuzband. Eine **Abbestellung** während dieses Jahres ist unstatthaft.

Erfüllungsort: Berlin.

Der Betrag ist vierteljährlich im voraus mit **Mk. 1,50** per Nachnahme zu erheben.
Sende den Betrag von **Mk. 1,50** zu Beginn jeden Quartals ein.
(Nicht Gewünschtes zu durchstreichen.)

Ort und Datum: Name, Stand und Wohnung:
(eigenhändig zu unterzeichnen)

Ausführliches Sach- und Personen-Verzeichnis.

(Die Ziffern bedeuten die Seiten.)

Aachen 55.
Abänderungen, Pflanzen-, 345.
Abfallsalpeter 375.
Abgelehnt! 150.
Abhärtung der Pflanzen! 153.
Abkneipen 229.
Ablassen (Obstwein) 389.
Abortdünger 47.
Abutilon 49. 369.
Abwerfen der Früchte 266.
Ackerbauern, deutsche, 182.
Ackerbewässerung 397.
Acorus 295.
Actinidia 398.
Adanson 61.
Aderhold 7. 14. 23. 343.
Adiantum 231.
Adiantumkultur 312.
Adiantum-Sorten 253. 312.
Adodendrum 288.
Aëroben 394.
„Agathaea" 70. 348.
Agave 14.
Ageratum „183". 370.
„Agrikulturphosphat" 180.
Ägypten 210.
Ahorn 335.
Ahrens, R., 271.
„Akazien" 294.
Akelei 243.
Alarmapparat 155.
Alaun 388.
„Aleurites" 266.
Alkoholbildung 187.
Alkoholdämpfe 143.
Alkoholfrei! 53.
Alkoholfreie Säfte 343.
*Allagophylla 128.
Allamandia 181.
Alleebäume 149.
Allenstein (Ostpr.) 184.
Allium Cepa 73.
Alopecurus 363.
Alpenbalsam 370.
Alpenrosensorten 87. 198. 351.
Alpenrosen (Kufstein) 247. 288.
Alpenveilchen, Winter- 350.
Alpenveilchenkultur 131.
Also doch! 406.
Altersrente 272.
Althaea 26.
Althoff, Dr., 327.
„Amaryllis" 92. 285. 354.
Ameisen 295.
Ameisensäure 247.
Amerikan. Farmer! 182.
Amelung 374.
Amicia Zygomeris 271.
Ammoniak 63. 87. 95. 346.
Ammoniak-Alaun 388.
Ammoniak und Salpeter 223.
„Ampelopsis" 127. 222. 223.
Ampelopsis - Kreuzung 238.
Ampel-Spleiße 228. 270.
Ampeltüte 308.
Amsel 64. 223.
Anaëroben 394.
d'André 344.
Andreae, Eugen, 61.
Anemonenpilz 374.
Anfang! 286.
Angot 343.
Angstmeierei 56.
„Anomatheca" 14.
Anregungen! 361.
Ansichten! 222. 368.
Anthomyia 224.
Anthonomus 111.
Anthony, B., 198.
Anthraknose 199.
Anti-Alkohol-Vereine 112.
*Antirhinum 62.
Antirhinum Cymbalaria 399.
Anzucht aus Samen 45.
Apfel oder Birne? 344.
Äpfel auf Birnbaum! 271.
Äpfel aus Amerika 126.
Äpfel, englische, 7.
Äpfel essen! 112.
Äpfel, gefrorene, 16.
Äpfel für Spaliere 88.
Äpfel nur 2! 79.
Äpfel, süße, 79.
Äpfelauswahl Deutschlands 321.
Äpfelbestimmen 321.
Apfelblütenstecher 111.
Äpfel-Ein- und Ausfuhr 126.
Apfelgelee 344.
Apfelklassen 321.
Apfelmus 407.
Apfelsorten 79. 86. 87. 111. 133. 154. 159. 206. 207. 302. 311. 358. 367. 390.
Aponogiton 128.
Appel, Otto, 335.
Aprikosensorten 103. 350.
Aquilegia 243.
Araucaria 140.
Arbeit der Blätter 319.
Arbeit der Pflanze 187.
Arbeit, geduldige! 102.
Arbeiten im Juni 200.
Arbeitergärten (Rotes Kreuz) 240.
Arbeitskammern 383.
Architekten und Maler 167.
Arndt, E. M., 263.
v. Arnim 397.
v. Arnim-Criewen 334.
Arodes 286.
Arrhenatherum 363.
Arrhenius 221.
Arteinheit! 109.
Artentstehung 297. 307.
Artzersplitterung 109.
Arzneipflanzen 105. 137. 193.
Aschenbrandt, Dr., 199. 244.
Asien, Wetter, 269.
Asparagus 197. 304.
*Asparagus asparagodes 347.
Aspidistra 191.
Äste absägen 16.
Aster 70. 348.
*Aster microphyllus 70.
Astern-, Sommer-, 63.
Ätzkalk 197. 213. 327.
Ätzkalk streuen 197.
Ätherisieren 159. 330. 341.
Atmung (Pflanze)! 187.
Auch ein Vorschlag! 246.
Auch „Sachverständige"! 374.
Aufgaben, Künstler-, 334.
Aufklärung! 190.
Aufschließen? 206.
Aufschwung (Gartenbau) 296.
Auftauen 34.
Auge, Körper im, 95.
Augenpfropf - Methode 159. 183.
„August, 23.!" 287. 292.
Auktionen (Veilings) 372.
Ausbildung! 361.
Auslichten 328.
Ausputzen 328.
Ausreifen der Samen 359.
Aussaat von Topfpflanzen 133.
Aussteller! 132.
Ausstellung und Publikum 167.
Ausstellungen, Wort über, 281.
Ausstellungserfahrungen! 350.
Ausstellungswesen 175.
Australien 305.
Aus- und Einfuhr 312.
Auswahl 298. 299.
Avena 363.
Azalea sinensis [mollis] 343.
Azaliensorten 343.

Bach, C., 7. 93. 102. 327.
Backhaus, Prof., 24. 56.
Baden 87.
Baeßler, Prof., 156.
Bahndämme 207.
Bakterien 393.
Ballay, Eugen, 366.
Bananen (Musa) 258.
Banyanen (Ficus) 265.
Barfuß, J., 27. 91. 108. 136. 291. 354.
Barnstorf 368.
Barometer 135.
Batalin 346.
Baum, ältester, 64.
Bäume verpflanzen 110.
Baumann, N., 56. 88. 111.
Baumanns Renette 79.
Baumbänder nachsehen! 93.
Baumbildung, seltene, 184.
Baumerde 12.
Baumformen 56.
Baumform und -Wuchs 271.
Baumfrevel 144. 160.
Baumpfähle entfernen 102.
Baumpfropfen 46.
Baumruinen 77.
Baumschnitt 2. 3. 43. 46. 54. 79. 120. 157. 176. 229. 261. 342. 358. 377. 383.
Baumschnitt für Lehrlinge 223.
Baumspritze 43. 286.
Baumwucherer 239.
Baumzucht 262.
Bautzen 71. 208.
Bazillen 393.
Beamten-Konkurrenz 56.
van Bebber 357.
Bechtle, A., 111. 120. 199. 311.
Becker, Emil, 30.
Becker, W., 307.
Beckmann, Johannes, 299.
Beerenobstpflanzen! 344.
Beerenobstsorten 39.
Befremdlich Neues! 255.
Befruchtung, künstl., 361.
Befruchtung, schlechte, 266.
Begießen 87. 267.
Begonien 8. 47. 100. 150.
Begonien im Garten 106.
Begonienkultur 18.
Begoniensorten 117. 191. 192.
Begrünung (Trockenstellen) 183.
Beharren! 119.
Behrens, Franz, 286.
Behrens, J., Prof., 143, 167. 271. 316.
Beispiel, lehrreiches 190.
Beißner, Ludw., 127.
Beitz 310.
Benennung, einheitliche, 60. 72. 408.
Beobachten, genauer! 222.
Beobachtungen der Natur 121.
Berberis Thunbergii 406.
Berberitzenrost 174.
Berg, Leo, 136.
Berichtigungen 184. 208. 224. 288. 416.
Berlin 24. 56. 104. 216. 240. 264. 296. 400. 407.
Bernbacher [Str.] 90. 96. 114. 147. 156. 170. 395.
Berndt, Herm., 151.
Bernstiel, Otto, 231. 253.
Berufsbildung 1. 25.
Berufsgenossenschaften 191.
Berufsgenossenschaft, landw., 272.
Berufsinteressen 9.
Bescheidenheit! 350.
Beschneiden 32. 43. 79. 120. 176.
Beschreikraut 283.
Bestimmen der Äpfel 321.
Bete, Fr., 342.
Bettingen 248.
*Beurera praecox 183.
Bewässerung! 267.
Bewässerung, rationelle, 209. 397.
Bewurzelung der Stecklinge 401.
Beyes, 78.
Beyrodt, Otto, 343.
Biemüller, J., 63.
Bienen und Blumen 62.
Bienenfreund 201.
Bienenpflanze 198.
Bienenwohnungen 17.
Bienenzucht 48. 287.
Bildung 79. 185.
Bildung macht frei! 74.
Bindekunst 351.
Binse, Simse 198.
Binz 78.
Birnbäume 85.
Birnbaumschnitt 120.
Birne oder Apfel 344.
Birnen für Spaliere 88.
Birnensorten 45. 56. 87. 100. 120. 135. 207. 302. 358.
Blattbewurzelung 402.
Blätterarbeit 319.
Blätterpilze 285.
Blätterwachstum 141.
Blattläuse 15. 95. 135. 311.
Blattläuse an Musa 63.
Blattläuse u. Sperling 187.
Blaufärben 79. 388!
Bleichsellerie 44. 402.
Blick, ruhiger! 318.
Blindheit, gegen, 103.
Blum, Anna, 245.
Blumen der Kakteen 218.
Blumen, gefüllte, 121.
„Blumendünger" 55.
Blumen frisch erhalten 327. 399.
Blumen im Zimmer 55. 85. 103.
Blumen und Insekten 61.
Blumen und Kranke 190.
Blumen, vergessene, 67.
Blumengeschäftsinhaber 216.
Blumenkohl über Winter 312.
Blumenkohlzucht 312.
Blumen konservieren 327. 399.
Blumenkunst, männliche! 390.
Blumenschmuck, deutscher! 221.
Blumentöpfe reinhalten 64. 94.
Blumentreiberei 71. 96. 330. 349.
Blumenzwiebeln 96.
Blumenzwiebeln auf Wasser 359.
Blütenansatz 266.
Blüten aus altem Holz 303. 310. 342.
Blütenfarbe 61.
Blütengeruch 61.
Blütenpflanzen, schöne, 348.
Blütenstecher 111.
Blütensträucher, feine, 255.
Blütezeiten 199.
Blütezeitgrenzen 311.
Blütezeitwetter 267.
Bluth, Franz 132.
Blutlaus 7. 14. 23. 71. 103. 135. 167. 197. 273.
Blutläuse im Erdboden! 197.
Blutlausfest? 311.
Blutlausgift, Neßlers 152.
Blutlausplage 212.
Blutschwertel 14.
Bock, Hieronymus, 370.
„Bockmann" = Bokma! 307.

Boden, erschöpfter, 311.
Boden für Obstbäume 128.
Boden- u. Luftwärme 231.
Boden und Klima 367.
Boden ruinieren! 250.
Bodenbakterien 393.
Bodenbearbeitung! 156. 209. 221.
Bodenbedeckung 406.
Bodenbeschaffenheit und Krebs (der Menschen) 205.
Bodenbewässerung 209.
Bodenfruchtbarkeit 32. 126.
Bodengare 271. 394.
Bodenlockerung 169. 227. 406.
Bodenlüftung 157.
Bodenpflege u. Pflanzenbau 405.
Boehmer & Co. 264.
Bohnapfel 111.
Bohnen im Großen 88.
Bohnenkonserven 88.
Bohnenkultur! 232.
Bohnensorten 79.
Bohnentreiberei 135.
Boikenapfel 79.
Bokma [nicht Bockmann] 307.
Bong & Co. 74.
Bonn a. Rh. 400.
Bonstedt 128.
v. d. Borch, Frh., 170.
Bordelaiser Brühe siehe Kupferkalkbrühe.
Boretta cantabrica 70. 213.
Borkenkäfer 294.
Börner, Franz, 88.
Börnstein, Prof., 135.
Borsdorfer Renetten 322. 323.
Borsig, A., 334.
Bosse, W. F., 125.
Botanikerkongreß 1905 72.
Botanische Gärten 24. 69. 120. 220. 407.
Botanische Studien 96.
Böttcher 15.
Böttcher, Oskar, 180. 327.
Böttner, Johannes, 57. 71. 72. 125. 135. 136. 199. 216. 266. 271. 295. 304. 308.
Bougainvillea 175. 288. 399.
Braecklein, A., 368.
Brandplatten 190.
Braun, Siegfried 350.
Braunbart, Karl, 38. 68. 120. 135. 168. 280. 300.
Braunschweig 79. [349.
Brehm, Chr. L., 109.
Bremer Gärtnerinnung 56.
Brenner, roter, 199.
Brenner, schwarzer, 199.
Breslau 400.
Brikettasche 13.
Brodersen, A., 157, 383.
Brög 214-
Brombeersorten 55. 87. 151.
Brousse, Noël, 119.
Brückner 343.
Brugger, Dr., 72.
Brunnen 209.
Bücherkritiker 374.
Buchner, Prof., 187.
Budapest 96.
Buffbohnen 90.
Buffbohnensorten 319.
Bühl (Baden) 400.
Bührer, Pfarrer, 80.
Bull & Sons 300. 399.
v. Bülow, Graf, 214.
v. Bülow, Lonny, 13. 26. 63. 244. 272. 292. 328. 339. 344.
Bültemann, A., 142, 348.
Bund „Heimatschutz“ 128.
Buntklaue 303.
Bürsthornwespe 222.
Buschobstsorten 358.
Butomus 207.
*Butonica OK. 235.
Büttner, Inspektor, 152.

Cactus 142.
*Cactus Baumannii 202.
*Cactus magnimamma 219.
*Cactus minusculus 142.
*Cactus Myriostigma 177.
*Cactus russelianus 142. 202.
Cactus senilis 177.
Caesalpin 267.
„Calceolaria“ 47. 283. 384.
„Calla“ 286.
Callista 239.
Caloria-Kassel 312.
*Camirium 266.
Campanula muralis 310.
de Candolle 346. 361.
Cannasorten 359.
Carbolineum s. unter K.
Carnallit 124.
Carnegie 77.
Castner, Frl. Dr., 245.
Cattleya 316. 343. 366.
Cedern 350.
„Celsia“ cretica 198.
Celsius! 53.
„Cereus Baumannii“ 202.
Ceylon 129. 168.
Chamaedaphne 349.
Chamaerops 304.
Champignon, Riesen-, 336.
Champignondünger 63. 123. 179.
Champignonfeinde 180.
Champignonzucht 90. 96. 179. 210.
Charlottenburg 128.
*Cheiranthus matronalis 231.
Chemie 126. 368. 398.
Chemie und Physik 368.
Chemische Mittel 175.
Chermes Piceae 152.
Chilisalpeter 63. 94. 124. 250.
„Chimonanthus“ 183.
Chionanthus 183.
Chlor 319.
Chlorkalium 327.
Chlornatrium 319.
Chlorose 120.
Chorosema (Chorizema) 134.
Chrysanthemum 11. 286. 403.
Chrysanthemum des Handels 403.
Chrysanthemumkultur 211.
Chrysanthemumrost 231.
Chrysanthemumsorten 79. 231. 400. 403.
„Cinerarien“-Erde 119.
Cirsium 311.
Clematis montana 111.
Clematis paniculata 128.
Clematis, sonnig, 104.
Clematis-Kasten 295.
Clément, Dr., 247.
Clerodendrum 167. 348.
„Clianthus“ 198.
Climax-Kessel 368.
Clodius, Pastor, 139.
Coccinia 32.
Cochlearia 246.
Cocozella-Kürbis 338.
Codiaeum 319.
Codiaeumsorten 383.
de Coene, Viktor, 115. 308. 341. 358.
Collinsia 123.
Conandrum 263.
„Corytholoma“ 128.
Cotinus Cotinus 280.
Cotoneaster 406.
Crataegushecke 96.
Crimson-Rambler 119.
Crocus banaticus, Crocus heuffelianus 343.
„Croton“ 319.
„Croton“-Sorten 383.
Cyclamen hiemale 350.
Cyclamenkultur 131.
„Cydonia“ joponica 68.
Cynosurus 364.

„**D**aboecia“ 213.
Dachgärten 288.
Dachgartensteuer 288.
Dactylis 363.
„Daedalacanthus“ 303.
Dahlem 69. 96. 120. 155. 187. 225. 231. 249. 280. 296. 327. 390.
Dahlem (Ausstellung) 351.
Dahlienausstellung 359.
Dahlien teilen 30.
Dahlienzüchtung 47.
Damaschke, Adolf, 136.
Damen als Gärtnerinnen! 245.
Dammer, Udo, 304.
Daniel 62.
Danneberg, Bruno, 396.
Danzig 64.
Darmstadt 56. 280.
Darwin, Charles, 121. 204. 297. 361. 401.
Dattelpalme 278.
Datura (Winterblüher) 95.
Dean, R. W., 198.
Decandolle 346. 361.
Deegen, Chr., 359.
Degenhard, W. M., 8. 160. 341.
Degeneration? 308.
„Dendrobium“ 239.
Dendrologie! 224.
Denitrifikation 394.
Denktätigkeit, eigene! 87.
Dernburg, Heinr., Prof., 296.
Desinfektion 143.
Dessau 223.
Detmer, Prof., 109.
v. Detten 93.
Deutsch, Herm., 48. 148.
Deutscher Gärtner-Verband 264.
D. Landw.-Gesellschaft 404.
Deutsche Namen gebrauchen! 408.
Deutsche Pflanzennamen 49. 167. 286. 369.
Deutzia parviflora 279.
Dezember-Arbeiten 391.
Dezember, 4.! 406.
Dianthera 238.
Diel, Dr., 321.
Dienemann, F. W., 187.
Diervillea 231.
Dietert, E., 270.
Dietze, Emil, 128. 304.
Digitalis zum Treiben 24.
Dippel, Leopold, 224.
Disponieren! 350.
Distel, taurische, 207.
Dittrich, W. L., 80.
Doerner, G. Ph., 405.
Donia 198.
Donner (Ursprung) 246.
Doppelbüchsen 238.
Doppelsuperphosphat 195.
Dorfschullehrer 247.
Dornhecke 96.
Dortmund 78.
Dove 268.
Drainagespaten 13.
Drechsler, Gustav, 86. 87. 88.
Dresden 160. 400.
Drillingsblume 288. 399.
Drossel als Raubvogel 223.
Druckfehler 208. 224. 288.
Dsenis, J., 24.
Dümchen, Bürgerm., 40.
Dümmler, Alfred, 163.
Düngemittel-Einkauf 124.
„Düngen, richtiges“, 138.
Dünger und Düngemittel 203.
Dünger flach unterbringen! 156.
Dünger, künstlicher, 270.
Düngerausnutzung 115.
Düngerberechnung 204.
Düngereinkauf! 344.
Düngerlehre 5. 12. 13. 15. 24. 31. 32. 37. 39. 47. 51. 55. 63. 71. 79. 82. 87. 91. 94. 103. 104. 111. 113. 114. 123. 124. 126. 127. 130. 138. 143. 151. 156. 159. 165. 167. 169. 180. 195. 203. 206. 214. 219. 223. 227. 231. 239. 246. 249. 260. 267. 268. 270. 271. 272. 275. 279. 283. 286. 311. 319. 427. 336. 344. 358. 359. 367. 373. 375. 381. 384. 388. 393. 406.
Düngerpreise 344.
Düngerschwindel 124. 127. 275.
Düngerwert 115.
Düngerwirkung 367. 373.
Düngerzusammensetzung 203.
Düngung, einseitige, 358.
Düngung, falsche, 250.
Düngung, rationelle! 87.
Düngungspraxis 384.
Dürre u. Entwaldung 309.
Durst, Mittel gegen, 215.
Düsseldorf 135. 216.
Düsseldorf, Ausstellung, 289.
Düsseldorf, Gartenkunst 88.
Dyck, Karl, 376.
Dzierzon, Dr., 48.

Eberesche 318. 407.
Eberesche, süße, 407.
Eberhardt-Ulm 406.
„Echinopsis“ 142.
Echtermeyer, Theodor, 184. 296. 327.
Eckardt, Theodor, 264.
Edelhefe 48.
Edelreiser 45. 64.
Ehlers, Dr., 263.
Ehrenberg, Dr., 201.
Eibe 215.
Eiche 221.
Eiche, Riesen-, 16.
Einfarbige Renetten 322 bis 324.
Einfassungen für Rosen 232.
Einfluß der Kreuzung 141.
Einflüsse, äußere, 345.
Einfuhr (Mittelwalde) 296.
Ein- und Ausfuhr 64. 184. 312.
Ein- und Verkaufsstellen 400.
Einheitliche Benennung 198.
Einmieten (Gemüse) 333.
Einsichtsvoll! 404.
Eisen 373.
Eisen-Alaun 388.
Eisenbahn und Landeskultur 192.
Eisenhaltige Pflanzen 104.
Eisenkraut 370.
Eisenoxyd! 104.
Eisenvitriol 136. 175. 214.
Eiserapfel 199.
Eitle Liebhaberei! 134.
Elektrizität 200. 349. 356.
Elektrizität und Pflanze 239.
Elektrische Hinrichtung 356.
Elend der Kritik! 270.
Encke 310.
Engelbrecht, Th., 321.
Engelhardt, Rob., 111. 183. 191.
Engerlinge 237. 295.
„Entdeckung“! 406.
Entkalkung! 268.
Entschließen! 255.
Entstehung der Arten 297. 307.
Entwaldung u. Dürre 309.
Entwicklungsänderungen 345.
Entwicklungslehre 361.
Epileptische Anfälle 363.
„Epiphyllum“ 142. 202.
Eranthemum 303.
Erbe 160.
Erbsenkultur! 135.
Erbsen-Meltau 135.
Erbsensorten 310.
Erdarten 5. 12.
Erdbeben 406.
Erdbeeren entranken 239.
Erdbeerernte 215.
Erdbeersorten 65. 71. 206. 239.
Erdbeertreiberei 65. 144. 335.
Erdbeeren unter Glas 142.
Erde aus Teichen 336.
Erdflöhe 246.
Erdmischungen 133.
Erdorchideen, einheimische, 252.
Erdratte 145.
Erdraupe 196.
Erdwolf 145.
„Erfahrungen“ 368.
Erfurt als Gärtnerstadt 256.
Erhaltung der Rasse 401.
Erica carnea, Erica mediterranea 366.
Erigeron acer 283.
Erinus 370.
Eriobotrya 191.
Eriocoma 191.
Ermüdung 247.
Ernährung 99. 303.
Ernährung, menschliche, 159.
Ernte des Sommerobstes 232.
Ersticken im Saft 141.
Ertragsteigerung! 157.
Erythrina 94, 348.
Erythronium 354.
Eschbach II 207.
Essigpflaumen 328.
Eßt frisches Obst! 215.
Etiketten 319.
Eucalyptusarten 313.
Eucalyptus-Tee 400.
„Eulalia“ 192.
Euonymus 406.
Eupatorium 183.
Euphorbia pulcherrima 399.
Evers 303.
Existenz 398.
Exoascus 267. 274.
Expreßgut 104. 208.
Extra-Beilagen! 99.
v. Eyth, Max, 102. 397. 404.

Fabiana 349.
Fachbildung 1.
Fachzeitung! 119.
*Fagelia 47. 283.
Fageliasorten 384.
Fahrenheit 53.

Faiß 228.
Fäkalienverwertung 95.
Falb, Rudolf, 59. 279. 343. 396.
Falsche Lehren! 206. 207. 238.
Falsche Praxis! 214.
Ealsche Theorie! 214.
Falsche Versuche! 111.
Falterorche 382.
Farbe des Kunstdüngers 70.
Farbenwirkung 77.
Farnkräuteranzucht 108.
Fasten als Heilmittel 168.
Fäulnisbakterien 394.
Federbetten 120.
Federn, keine! 120.
Fehler, eigene! 86.
Felton, W. B., 379.
Festuca 363.
Fetthenne, Feuer-, 214.
Feuer als Blumentreiber 71.
Fichten 21.
*Filipendula 340.
Fintelmann, Gustav, 231.
Fischer, Gustav, 224. 345. 408.
Fischguano 55.
Fischhausen (Ostpr.) 344
Flaches Graben 156.
Flechten 10.
Fliedertreiberei 71. 330. 341. 349.
Flora, einheimische, 255
Flut und Gewitter 175.
Fontaine, R., 366.
Formschnitt 229.
Förster, W., 59.
Forsythia europaea 303.
Fortbildungsschule 326. 334. 408.
Fortbildungswesen 1. 7. 9. 23. 25. 30. 46. 48. 54. 74. 79. 86. 96. 110. 119. 121. 127. 150. 167. 175. 182. 185. 190. 191. 206. 214. 219. 222. 223. 225. 238. 245. 246. 247. 255. 270. 286. 294. 318. 325. 326. 334. 350. 351. 357. 361. 369. 374. 390. 398. 401. 407.
Fortschritt! 190.
Fracht für Obst usw. 336.
France, R., 296.
Frank, Prof., 260.
Frankfurt a. M. 55. 200. 338. 400.
*Fransenstrauch 246.
*Frauen-Levkoje 231.
Freiheitsbegriff! 263.
Freunde des Gartens 55.
Freund Maulwurf 89.
Frey, C., 191.
Friedrich der Große 288.
Friedrich, Josef, 262.
Friedrich, Max, 44.
„Fritillaria" 353.
Fröbel, Otto, 112.
Frost, J., 371.
Frost und Samen 54.
Frostgefahr 154.
Frostspanner 327.
Frostschutz 83. 144. 163.
Frostschutzfackeln 144.
Frostwiderstand 54.
Frostwiderstand und Ernährung 33.
Früchte aus altem Holz 303. 310. 342.
Früchte in Holzwolle 199.
Früchte abwerfen 266.
Früchte reifen 7.
Fruchtholz 342.
Fruchtreifezeit 199.
Fruchtruten 111.
Fruchtsäfte 343.
Fruchtsäftebereitung 262.
Fruchtwechsel 303.
Frühjahrsfrost, gegen, 163.
Frühjahrspflanzung 408.
Frühtreiberei 330.
Fuchs, Jean, 356.
Fuchsia coccinea 165.
Fuchsien 189. 320.
Fuchsienkultur 27.
Fuchsienüberwinterung 320.
Fuchsie, winterharte, 125. 165.
Füllung der Blumen 121.
Funk, Dr., 235.
„Funkien" 194.
Fusicladium 21. 143.

Galzow, E., 189.
Gantin, Dr., 286. 316.
Garcke, Aug., 39. 136.
Garcke, Ökon.-Rat 159. 206. 350. 383.
Gärtchen für Kinder 344.
Garten als Spiegel 263.
Gartenarbeiten 168. 232. 335. 375.
Gartenarchitekt 302.
Gartenbau im Mittelalter 93.
Gartenbauaufschwung 296.
Gartenbauausstellungen 167. 281.
Gartenbau-Ges., Frankfurt 55.
Gartenbauhandel 64. 312.
Gartenbauhochschule 302.
Gartenbauliteratur 357.
Gartenbaupioniere 264.
Gartenbauschule f. Frauen 245.
Gartenbauvereine 49. 369.
Gartenbau-Zeitalter 8. 371.
Garten-Botanik! 99. 280. 358.
„Gartenflora u. -Lexikon" 248.
Gartengestaltung 161.
Garteningenieur 302.
Gartenkunde 161. 225.
Gartenkunst 54. 85. 134. 155. 161. 167. 196. 225. 255. 263. 302. 309. 310. 334.
Gartenkunst und Künste 302.
Gartenkunst, neue, 161.
Gartenkunst, städt., 334.
Gartenkunstgedanken! 309.
Gartenkunstkritik 196.
Gartenkünstler 167. 302.
Gartenpflege im Gebirge 272.
Gartenschmuck 106.
Gartenschule 336.
Gartenwege 112.
Gartenwelt 287. 311. 380.
Gartenzweck 263.
Gärten, Botan., s. Botan. Gärten.
Gärtner! 246. 318. 366.
Gärtner, ältere! 158.
Gärtner, junge! 182.
Gärtner, japanische, 255.
Gärtner oder Arbeiter 110.
Gärtnerberuf 110.
Gärtner-Berufsgenossenschaft 198.
Gärtnerbildung 79. 182. 185.
Gärtnergehilfen 96. 182.
Gärtnergewerbe 264. 374.
Gärtner-Hochschule 150.
Gärtnerei und Landwirtschaft! 270.
Gärtner-Latein 384.
Gärtnerlehranstalten 71. 104. 120. 144. 150. 155. 160. 187. 191. 225. 231. [245]. 249. 271. 280. 296. 327. 351. 360. 390. 407.
Gärtnerlöhne! 142.
Gärtnerstatistik 264.
Gärtnertag, Düsseldorf 7.
Gärtner-Tarif 286.
Gärtner-Vereine 40.
Gärtner-Winterschulen 167.
Gase und Rauch 199.
Gaura 295.
Gecken und Narren 273.
Geelhaar, Karl, 63. 150.
Gegner, verkappte! 408.
Geheimmittel-Unwesen 158.
Gehilfen, aufmerksame! 175.
Gehilfenbildung! 142.
Gehölzbuch! 224.
Gehölze, schöne, 291.
Gehölzschnitt siehe Baumschnitt.
Gehölze-Verstümmelung 157.
Geisenheim a. Rh. 197. 271. 377. 407.
Geist und Körper 88.
Geistesdünkel! 263.
Geistiges Leben! 214.
Gelbsucht 120.
Gelee 301. 344.
*Gelseminum 7. 150.
Gemüseabsatz 371.
Gemüsebau 8. 16. 38. 40. 44. 47. 54. 68. 70. 73. 79. 81. 88. 90. 91. 92. 93. 96. 101. 116. 122. 134. 135. 143. 172. 173. 176. 179. 181. 183. 198. 210. 230. 232. 256. 259. 311. 317. 318. 319. 333. 337. 338. 351. 376. 400. 401. 405.
Gemüsebau im Hausgarten 101.
Gemüsegärtner! 288.
Gemüsepflanzen, junge! 405.
Gemüsesorten, gute, 38.
Gemüsetreiberei 70. 122.
Gemüse überwintern 333. 339.
Genauer beobachten! 222.
Generalfehler 57.
Genies, nur für! 358.
Genossenschaften 14. 167. 320. 328. 370. 385.
Geonoma 119.
Georg, König v. Sachsen, 288.
Geranien, englische, 150.
Geraniensorten 127.
Gerberlohe 12, 359.
Gerlach, Dr., 95. 375.
Gerntz, H., 63. 180.
Geschichte der Gärtnerei! 119.
Geschmacklosigkeiten 399.
Geselligkeit! 112.
Gesetz des Minimums 260.
„Gesnera"-Arten 128.
Gespinstraupen 103.
Gestrenge Herren 84.
Gesundheitslehre 47. 55. 71. 88. 95. 103. 104. 110. 112. 118. 120. 127. 143. 159. 168. 184. 205. 213. 215. 223. 247. 252. 254. 263. 264. 285. 303. 320. 327. 382. 399. 408.
Gesundung des Untergrunds 170.
Gewächshausbau 36.
Gewitter und Flut 175.
Gießkannen 247.
Giftpflanzen 264.
Gilbert, Dr., 110.
Gillenia 246.
Gireoud 125.
Gitterrost 174.
Gladiolus 62. 191. 270.
Glaserkitt 168.
Gleitsmann 47.
Glindemann 146.
Glöckchenstrauch 303.
„Glockenahorn" 370.
Gloger 109.
Glücksklee 224.
„Glycine" 60. 95. 183. 255.
Göbel, Prof., 24.
v. Goethe, Wolfgang, 318.
Goethe, Rudolf, 57. 127. 329. 398. 405.
Goeze, Edmund, 240. 246. 264. 344.
Goldene Regeln 70.
Goldfischpflege 392.
Göldi, R., 64.
Goldorfen 292.
Goldrenetten 322. 324.
*Goldtraube 271.
Golf, Dr., 397.
Goltz, Bog., 263.
Gotha 400.
Gotthilf, O., 55.
Graeber, Karl, 317.
Graebner, Dr., 296.
Graetz, Hugo, 271.
Graichen 120.
Grams 65. 108. 193. 242. 282.
Granatbaum 112.
Gras als Schutz 406.
Grasarten 362.
Gräserkunde 362.
Grasmischungen 365.
Grau, H., 206.
Graue Renetten 322—324.
Graz 144.
Gregor, D., 63.
Grind 85.
Grobben, Fr., 232. 296.
Groß, Emanuel, 152.
Groth, F. C., 231.
Grünberg (Schles.) 328.
Gründünger 169.
Gründüngung 111. 156. 270.
Grunert, C., 192.
Grunewald-Berlin 296.
Grünlandsmoor 208.
Gruppenpflanzenzucht 153.
Guano, was ist? 282.
Guano betr. 206.
„Guano", Casseler, 384.
Guano-Düngung 282.
Guichard, Dr., 143.
Gulderlinge 322—323.
Gülle, Wert, 165.
Gummifluß 23. 39. 199.
Gurke als Heilpflanze 408.
Gurken, frühe, 135.
Gusken im Großen 108.
Gurken-Blattläuse 135.
Gurkenkultur 135.
Gurkentreiberei 50. 122. 259.
Gurlitt, Prof., 334.
Güßfeld, Paul, 398.
Güstrow 400.

Haage, Friedr. Adolf, 256.
Haage & Schmidt 103. 127. 216.
Hachmeister & Thal 328.
Hackarbeit-Regeln 221.
Hacken 228.
Häckel 389.
Haeckel, Dir., 103.
Haemanthus 353.
Haftpflicht 287.
Hagelkanone 172.
Hagelraketen 171.
Hagelschießen 171.
Hahn, Friedr., 406.
Haindl, A., 43. 135. 136. 148. 167. 204. 292.
Halle (Saale) 400.
Hallimasch 85.
Hamaus 145.
Hamburg 223. 400.
Hamburg (Krankenh.) 223.
Hamkens 403.
Hammelrath & Co. 168.
Hampel, Carl, 302.
Handelsdünger 344. 384.
Handelsgärtner-Verband 216. 246. 255.
Handelspflanzen 289.
Hann 343.
Hannemann, Frl. E., 327.
Hannig 160.
Hannover 49. 369. 400.
Harfenplanimeter 54.
Harms, Dr., 383.
Harnsäure, Krankheit 118.
Hartig 215.
Hartmann, Wilh., 139.
Hartrath 310.
Hartung, Albert, 215. 326.
Hartung, Bürgerm., 332.
Hartwig, Julius, 346.
Hasenfraß 7. 23. 78.
Haus, deutsches! 221.
Hausierhandel 120.
Hausschwamm 29.
Haus-Wasserversorg. 168.
Hecke 96.
Heckenpflanzen 335.
„Hederichtod" 143.
Hedysarum 16.
Heese & Co. 80.
Hefe 48. 187.
Heide, Frühlings-, 366.
Heideerde 6.
Heil der Deutschen! 214.
Heiler, J., 160.
Heiler, Heinrich, 192.
Heiligenheide 70. 213.
Heiligenstadt 336.
Heimatschutz! 128.
Heine, Oberlehrer, 232.
Heine 296.
Heins 56.
Heinze, M., 311.
Heinzelmännchen! 393.
Heitmann, Fritz, 405.
Heizkanäle 63.
Heizkessel 312. 368.
Heizungsfrage 368.
Held, Ph., 128.
Helianthus 168.
Heliotropsorten 103. 183.
Hellbach, F. W., 206.
Helleborussorten 112.
Hempel, G., 25. 63.
Henkel, H., 87. 103. 224.
Hennig, R., 309.
Hennings, Prof., 29. 382.
Hentig, R., 391.
Hentschel, Oskar, 312. 339. 352. 400.
Heper, C., 101.
Herbstblumen 320.
Herford 400.
Herzlilien 194.
Herzstammform 188.
„Herzwurm" 196.
Hesdörffer, Max, 55. 250. 287.
„Hesperis" 231.
Hesse, Fr., 4. 26. 106. 137. 194.
„Heureka" 47. 55. 151. 158. 384.
Hexalepis 352.
Heydt, Adam, 124. 135. 348.
Hildesheim 360.
Hillebrand, Dr., 258.
Hillmann, P., 88. 143.
Himbeersort. 159. 167. 344.
Himbeertreiberei 80.
Hinrichtung, elektr., 356.
Hintz, A., 18.
Hintze, W., 183. 403.
Hippeastrum 93. 354.

Hippeastrum 93. 354.
Hitze 34.
Hochschule 150. 302.
Hochzeitsgabe! 336.
Höckerkelch 370.
Hoemann 310.
Hoffmann, H., Prof. 199.
Holdefleiß 71.
Holder, Gebrüder, 43.
Holders Baumspritze 286.
Holland 370.
Hollmer, Adolf, 368.
Hollrung, Prof., 113. 251.
Holtz, Stadtg. 160.
Holz, „altes“, 310.
Holz, zuviel? 388.
Holzerde 12.
Holzglasurlack 160.
Holzkonservierung 64.
Holzteer 295. 350.
Holztrieb 250.
Holzwolle 199.
Homann & Co. 158.
Honig 71.
Honolulu 257.
Hopfen 95.
Hoppe, Wilhelm, 46.
Hornmehl 124.
Hortensie 26.
Hortensien, blaue, 79. 388.
Hortensienkultur 326.
Huck, Fr., 91.
Huhn, Pfarrer, 282.
Hühnermist 211.
v. Humboldt, A., 31. 358.
Humbug 270.
Humuszusatz 311.
Hundstagsschnitt! 229.
Huntemann, Dir., 176.
Hüttenrauch 390.
Hyazinthen auf Wasser 359.
Hyazintensorten! 255. 263. 279.
Hydrangea 26. 326.
Hydrangea in Torferde 236.
Hydrangea „Otaksa“ 236.
Hylotoma rosae 222.
Hyssopus 40.

Jäger, Hermann, 5. 58. 347. 398.
Jahn, Dr., 321.
Jähne 342.
35 Jahre 343.
Jahresprognose 296.
Japan 264.
Japanische Gärtner 255.
Jauche, Wert, 165.
Jensch, Wilh., 48. 158. 175. 270.
Igel 55.
Jipp, Ludwig, 388.
Impatiens Sultani 70.
Influenza 168.
Interesse! 30.
Interesse, örtliches! 134.
Interesselosigkeit! 142.
Interessen! 374.
Inzucht 308.
Johannisbeeren 79. 88. 159. 332. 344.
Johannsen 349.
Johne, Dr., 189.
Jolli, Prof., 110.
Jordan & Genter 279.
Jösting, Direktor. 197.
Iris 207. 219. 334. 353.
Irrlehren 23.
Italien 406.
Itzehoe 385.
Jubisch, Max, 104. 197.
Juglans regia 175.
Juli-Arbeiten 232.
Jung, R., Pastor, 206.
Junge, C., 77.
Junge, E., 255. 277.
Junikälte 230. 269.
Ixien 354.

Käfenburger Dünger 127.
Kainit 124.
Kahnt, H., 47. 137.
Kaiser, Ernst, 142.
Kaiserin Aug. Viktoria 400.
Kakteen 97. 176. 200. 218. 401.
Kakteen als Winterblüher, Frühjahrsblüher 142.
Kakteen für Ampeln 142.
Kakteen, Felsen-, 178.
Kakteen, schöne, 177.
Kakteen, Tropen-, 178.
Kakteen, Wiesen-, 178.
Kakteenarten 159.
Kakteen-Aufbau 97.
Kakteen-Erde 150.
Kakteenerden 178.
Kakteenkultur! 177.
Kakteenpreise 216.
Kakteenruhe 395.
Kakteentöpfchen 399.
Kakteen und Sukkulenten 315.
Kaktus, Miniatur-, 142.
„Kalanchoë“ 214.
Kali 203.
Kali frißt Kalk! 268.
Kali in Jauche 165.
Kali, übermangansaures, 168. 273.
Kaliumpermanganat 168. 273.
Kalisalze 327.
Kaliwirkung 279.
Kalk 99. 249. 253. 273.
„Kalk“? 249.
Kalk und Humus! 268.
Kalk und Phosphorsäure 219. 287.
Kalk und Wasser 271.
Kalkanwendung 83.
Kalk, gebrannter! 374.
Kalkdüngung 63. 251. 283.
Kalkeinfluß! 219.
Kalkstickstoff 111. 375.
Kalkwirkung! 206.
„Kalla“ 183. 206.
Kalmia 349.
Kalmuswurzel 295.
Kälte 33.
Kälte im Juni 230.
Kälterückfälle! 268.
Kalvillen 322. 323.
Kamellien im Zimmer 15.
Kamellienkultur 226.
Kamille, echte, 47.
Kamille, Sumpf-, 215.
Kampferspiritus 327.
Kanalheizung 63.
Kandler 367.
Kanitzstock 17.
Kantenschaufel 192.
Kapillärzucker 254.
Kapitel, kritisches! 350.
*Kapselfuchsie 384.
Kapselgeißblatt 231.
Karbolineum 71. 343. 350.
Karich 280.
Karl der Große 93.
Karlsruhe 216.
Karmann, Wilh., 183. 342.
Kartoffeln 81. 335.
Kartoffelbau 92.
Kartoffeldünger 143.
Kartoffelsorten 16. 134. 143. 183.
Kartoffelstecklinge 318.
Kastanie, Echte, 240.
Kattowitz 288.
Katzen im Garten 208.
Katzenfreunde, für, 208.
Kayser, G. Wilh., 99.
Kechtsche Methode 189.
Keine Nachtarbeit! 95.
Kelhofer, W., 126. 360.
Kenntnisse! 326. 350.
Kenntnisse sammeln! 175.
Kepler 396.
Keppel, Mr. 313.
Keratin (Kreatin) 223.
Kerbel, echter, 136.
*Kettenkaktus 202.
Kettlitz, Ferdinand, 183.
Kiebler 1. 186. 367.
Kiefernadeln 374.
Kieffer, J. F., Abbé 136.
Kieselsäure 79.
Kießling 296.
Kindergärtchen 344.
Kirchner, Richard, 196.
Kirk, D., 217.
Kirschensorten 151. 350.
Kißling, Nikolaus, 319.
Kitt 168.
Klarapfel 63, 311.
„Klärbeckenschlamm“ 114.
Klaußmann, A. Oskar, 222.
Klawun 167.
Klebahn, H., 174.
Klebgürtel 327.
Klebs, Georg, 345.
Kleespiere 246.
Kleingärtnerei 371.
Klenert, W., 317. 382.
Klepsch, Wilh., 79.
Klettertrompete 7.
Kleve (Einfuhr) 184.
Kletterrosen 222.
Klettersträucher 175.
Kliem, Wilh., 142.
Klima und Boden 367.
Knebel 88.
Knoblauch (?) als Unkraut 160.
Knochenkohle 143.
Knochenmehl 71. 87. 124. 246. 282. 327.
Knochenmehlwirkung 71.
Knochenpräzipitat 125.
Knöllchenbakterien 395.
Knopf-Roßdorf 47.
Koch, Karl, 224. 321.
Koch, Pfarrer, 71.
Kochsalz 275. 319.
Kochsalzbedeutung 319.
Koehne, Prof., 224.
Koenig, H., 79. 87. 206.
Koelreuter 361.
Kögel, Ad., Oberg., 404.
Kohle, gekörnte, 143.
Kohleule 196.
Kohlfliege 224.
Kohlrabi, Treib-, 400.
Kohlraupen 196. 327.
Kohlsämlinge überwintern 311.
Kokosfaserdecken 215.
Kokulinsky 214. 215.
Kolb, Max, 24.
Kolb, Dr., 205.
Kolbe, H., 50. 66. 123. 171. 227.
Kölle sen. 55.
Kollegen! 86.
Kompaß, Uhr als, 112.
Komposterde 5. 13.
Königsberg i. Pr. 288.
Konkurrenz 78.
Konkurrenzneid! 46.
Können u. Kennen! 150.
Konserven 128.
Konserveerbsen 310.
Konservengift! 127.
Koopmann 54. 85.
Köpcke, Johann, 79.
Köppe, H., 92.
Korallenstrauch 94.
Korbweidenkultur 65. 193.
Kordon, senkrechter, 188.
Korkwände 184.
Körper und Geist 88.
Korschinsky 297.
Koschmin 120.
Kosten des Obstbaues 329.
Köster 79.
Köstritz 152.
Kotte, C., 36. 47.
Kräftig ernähren! 405.
Krankenkasse für D. Gärtner 223.
Krankenzimmer 190.
Kratzdistel 311.
Krause, E. H. L., 72.
Krebs (der Menschen) 205.
Krebs der Obstbäume 98.
„Krebsdistel“ 207. [112.
„Kreidephosphat“ 180.
Kreisbaumschulen 333.
Kreisfahne 134.
Krell, C., 63.
Kremser, Prof., 396.
Kreosot 64.
Kretschmann, Wilh., 366.
Kreuzung 141.
Kritik! 270.
Kritische Tage 279.
Kriwinsky, W., 391.
Kröte 55.
Krug, Karl, 343.
Krüger, Dr., 143.
Krüger, Lehrer, 295.
Krupp 350.
Kuchen 399.
Küchenzwiebel 73.
Küfer, Josef, 123.
Kühlhäuser 399.
Kühn, Richard, 216.
Kulturfortschritt 186.
Kunst, Endziel der, 390.
Kunst, unsre deutsche! 350.
Kunstdüngereinkauf 144.
Kunstdüngerfarbe 70.
Kunstdüngerfeinde 37. 47.
Kunstdüngerfeinde und -freunde 82.
Kunstdüngerwert 231.
Künstler, jüngere! 350.
Künstlerdünkel! 182.
Kunstrichtung 161.
Kunststein-Platten 173.
Kunststein-Rahmen 173.
Kupferkalkbrühe 159. 375.
Kupferlösungen 295.
Kupfervitriol 78.
Kupferzuckerkalk 199.
Kuntze, O., 8. 72. 129. 136. 191. 217. 233. 248. 257. 265. 305. 313.

Lackner, Karl, 343.
v. Lade, Eduard Frh., 287.
De Laet, Frantz, 142. 176. 177. 216. 315.
Lagen, trockne, 352.
Laible, P., 334.
v. Lamarck 297. 307.
Lambert, Peter, 116. 139. 214. 215. 223. 240. 248. 287. 325. 355. 359. 379. 400.
Lambert & Söhne 8.
Lambrecht, Wilhelm, 163. 164.
Landesverschönerung 85.
Landsberg-Velen, Graf, 170.
Landschaftsgärtner 255, 302.
Lang, Dr., 80. 84.
Lange, Axel, 318.
Lange-Dietharz, Willi, 132. 134. 155. 296. 390.
Längsschnitte! 23. 140. 184.
Lanz-Liebenfeld 79.
Lapeyrousea 14.
Lapparent 343.
Lauban 215.
Laube, J., 311.
Laubenkolonien 240.
Lauberde 12.
Laubert, R., 204.
Lauch-Düngung 55.
Lautenschläger, R., 182.
Lauterkeit des Strebens! 119.
Lawn-Tennisplatz 147.
Lebensbaumhecke 261.
Lebensgeheimnis 308.
Lebensprozeß 187.
Leberbalsam 370.
Leclerc du Sablon 141.
Ledien, Franz, 44. 330. 349. 388.
de Leeuw, Frl. A., 310.
Lehm 12.
Lehranstalten s. Gärtner-Lehranstalten.
Lehranstaltszöglinge 206.
Lehren, falsche! 206. 207. 214. 238.
Lehrjungen-Organisation 405.
Lehrlinge u. Obstbau 223.
Lehrlingsausbildung! 142.
Lehrlingsfrage 30.
Lehrlingsverein 405.
Lehrlingszeitung 405.
Leider! 357.
Leimringe 327.
„Leinöl“ u. Blutlaus 135.
Leipzig, 216. 288. 296.
Leitsätze! 367. 368.
Lemmermann, Dr., 195.
Lemström 83. 239.
Lensahn 385.
Lernen! 361.
Lesser, E., 206, 246.
Lesser-Zehlendorf 167.
Lethargie! 86.
Leuchtgas 390.
Leokojen, schwarzflüßige, 160.
Licht u. Aufklärung! 190.
Liebermann, Prof., 155.
Liebhaberei, eitle 134.
v. Liebig, Justus, 358.
Lieschen, fleißiges, 70.
Lilien 104.
*Lilium imperiale 353.
Lindemuth, H., 141.
Lindenbäume 149.
Lindley, John, 220.
Lindner, G., 183.
Lindner, H., 167. 359.
v. Lingenthal 80.
v. Linné, Karl, 61, 358.
Linne-Erfurt 160.
Linné-Stiftung 392.
Lippa (Ungarn) 360.
Lippia Camara 236.
„Liriodendrum“ 272.
Loam, was ist? 159.
„Lobelia“ 111.
„Lobelia“ Richardsonii 228.
Löbner, Max, 118. 127. 304. 307. 359. 384.
Löcherpilze 285.
Löffelkraut 246.
Logik 54.
Lohe 12.
Lokuzejewsky 349.
Lolium 363.
London 40.
Lopezia miniata 384.
Lorbeerbaum 221.
Lorentz 303.
Lorenz, Rektor, 333.
Losbaum 167.
Lotosblume 220.
Löwenmaul 62.
Löwenmaul, Zimbel-, 399.
Lucas, Eduard, 52. 267. 321.
Lucas, Fr., 44. 52. 79. 286.
Lückenbüßer 318.
Lückerath, E., 78, 290.
Lüdtke, Herm., 150.
Luft 394.
Luft- u. Bodenwärme 231.
Luftdruckschwankungen 135.
Luftdruckverteilung 396.
Luftstickstoff 287. 395.
Lufttemperatur 231.

Lungenleidende 55.
Lutz, A., 40.
Lützen b. Leipzig 256.
Lycopersicum 181.
Lysol 175. 286. 316.

Maercker, Max, 117. 130. 169.
Magerer Boden? 128.
Mai-Arbeiten 168.
Maifröste 84.
Maiglöckchen 35. 44. 335. 352. 376.
Maiglöckchenanzucht 376.
Maiglöckchen-„Keime“ 335.
Maikälte! 268.
Maler u. Architekten 167.
Malortiea 119.
„Mammillaria“ 97, 219.
Manks Codlin! 154.
Manks Küchenapfel 154.
Mann, R. J., 189. 215. 220. 224.
Männer! 286.
Mansfeld, Karl, 152.
Marienfelde-Berlin 245.
Marienkäferchen 55.
Markenkleben 287.
Marktobst! 206.
Marktwert u. Düngung 88.
Marmelade 301. 318.
Marne 385.
Martinschlacke 79.
Massenobstbau betr. 206.
Masters, Maxwell, 299.
Mathieu, Charles, 86. 144.
Matricaria 47.
Matricaria indica 286.
*Matricaria uliginosa 215.
Matucci 327.
Maulwurf 55. 89. 159.
Maulwurfsgrillen 367.
Maunder 406.
Maurer, Karl, 103.
Maurer, L., 127. 332.
Mäuse 183. 189.
Mäusedorn im Zimmer 22.
Mäusetyphus-Bazill. 189.
Mayer, E. & J., 399.
Mayr, Prof., 255. 263.
Mc. Conaghei, Dr., 263.
Mecklenburg 336.
„Medeola“ 347.
Medusalampe 335.
Meermann 296.
Meigen, Prof., 369.
Meinungen! 222.
Meindorfner, Xaver, 391.
Meißner, Dr. P., 7. 95. 303.
Meister der Vergangenheit 350.
Melonenkultur 237.
Melonensorten 303.
Melonentreiberei 58.
Meltau 135.
Mennige 183.
Menschen, tüchtige, 326.
Mentha 223.
Menzel-Breslau 196.
Menzel 296.
Merulius 30.
Mette, Karl, 198.
Meyer 214.
Meyer, G., 374.
Meyer-Markolsheim 214. 215.
Meyer (Schwerin) 200.
Milbenspinne, rote, 127. 359.
Millardet, M., 238.
Minimum-Gesetz 260.
Minze, Pfeffer-, 223.
Mirabelle 19. 27. 207. 271. 350.
Mischanthus 192.
Mischdünger 384.
Mischke, Dr., 264.
Mischke, Oberg., 404.
Mistbeete 68.
Mistbeete, kaltgebliebene, 40.
Mistbeet erwärmen 246.
Mistbeeterde 6.
Mistdüngung! 156.
Misterde 6.
Mittel, chemische, 175.
Moderne Kunst 161.
Moek, Ernst, 37.
Mohn 94.
Mokrschezki, S. A., 16.
Möller, Louis, 142.
Möller, Ludwig, 87. 403.
Mollmaus 145.
v. Moltke, Graf, 119.
Monarch-Pflaume 30.
Mondaberglauben! 59. 396. 406.
Mondlauf 343.
Moorböden 111.
Moorbodendüngung 176.
Moorbodenkultur 208.
Moorerde 12.
Moose 11.
Moosrose „Cristata“ 167.
Morcheln 285.
Morell, E., 40.
Moritz, Paul, 261.
Mostbereitung 337.
Motten, Kleider-, 144.
Mücke, Justizr., 332.
Mülders, J., 212.
Müller, Dr., 7. 408.
Müller, C., Professor, 232. 296.
Müller, Julius, 318. 362.
Müller-Baden, Emanuel, 74.
Müller-Diemitz 151.
Müller-Thurgau 34.
München 24. 120. 220.
Murr 307.
Mus 301.
Musa 32. 87. 103.
Musa Basjoo 103.
Musa-Anzucht 87.
Mut! 286. 374. 350.
Mut der Wahrheit 350.
Muthesius, Dr., 196.
Myosotis 189.
Myosotis oblongata 112.
„Myrsiphyllum“ 347.
Myrten, blühend, 31.

Nachtarbeit 95.
Nachtfrost 167.
Nachtfrost, Schutz, 83.
Nachtfrosttafel 80.
Nadelbäume, blaue, 21.
Nadelerde 12.
v. Nägeli 361.
Nährsalze, reine, 319.
Nahrung, zuwenig! 388.
Nahrungsbedarf, täglich., 159.
Namen, deutsche! 67. 270. 286. 408.
*Namen, neue, 7. 47. 70. 128. 142. 159. 173. 177. 214. 215. 219. 228. 271. 340. 352. 353.
Namenhölzer! 354.
Namen-Humbug! 270.
Namenkonfusion 175.
Namenpfuscherei 370.
Namenunfug 286, 357.
Nardosmia 15.
Narren in d. Pflanzenwelt 274.
Narrenpflaumen 267.
v. Nassau, Moritz, 288.
Nathan, Dr., 334.
Natrondüngung 63.
Natronwirkung 279.
Naturbeobachtungen 121.
Naturmerkwürdigkeit 31.
Nectriapilz 112.
Nectria cinnabarina 204
Neiderich, Fr., 110.
Nelke, die, 256.
Nelken, Chor-, 215.
Nelkensorten 215. 256.
Nervosität 110.
Nessel (Urtica) 137.
Neßler, Prof., 135. 152.
Neubrandenburg 400.
Neues, befremdlich 255.
Neuheiten! 355.
Neuheiten-Benennung 157.
Neumann, Dr., 159.
Neuseeland 217.
Neviusia 246.
Newton 396.
Nichtfachleute? 155.
Nicht zögern! 190.
Niedergang der Ernte 375.
Niederlande 370.
Niederlegen (Pfirsiche) 378.
Niehls, W., 155.
Nieswurzsorten 112.
Nitrate 394.
Nitrite 394.
Nitrifikation 394.
Nix 299.
Nomenklatur 198.
Nomenklaturgesetze! 127.
Nordamerika (Wetter) 269.
Nördliche Hausmauern 127.
Nordmann 221.
Novalis 54.
November-Arbeiten 375.
November 14.(7.)! 379.
Nußbäume! 315.
Nutzhölzer! 175.

Oberdieck, J.G.C., 52. 321.
Oberlin 172.
Obergärtnerprüfung 208.
Obligatorisch! 326.
Obst als Durststiller 215.
Obst als Hochzeitsgabe 336.
Obst essen! 263.
Obst für den Markt 206.
Obst in Hausgärten 93.
Obst- u. Gartenbau-Verband 192.
Obstausstellung 87.
Obstausstellungen, über, 281.
Obstbau 2. 7. 19. 21. 27. 30. 31. 39. 45. 46. 55. 56. 57. 63. 64. 65. 66. 71. 79. 80. 87. 88. 93. 98. 103. 111. 119. 120. 133. 135. 140. 142. 144. 151. 154. 157. 158. 159. 167. 175. 182. 184. 188. 199. 206. 207. 219. 229! 231. 232. 239. 240. 256. 271. 276. 290. 302. 310. 315. 318. 325. 328. 329. 332. 335. 342. 344. 350. 358. 359. 367. 374. 377. 378. 383. 388. 390. 399. 400. 405. 407.
Obstbau, lohnender, 207.
Obstbau an Bahndämmen 192. 207.
Obstbau einträglich 329.
Obstbau-Förderung 207. 327. 330. 350. 367.
Obstbau für Gardejäger! 160.
Obstbau für Lehrer 247.
Obstbaukosten 329.
Obstbau-Spielerei 302.
Obstbaumblütezeit 199.
Obstbaumpflanzung, geschlossene, 206.
Obstbaumdüngung 24. 111. 158. 381.
Obstbaumhandel 120.
Obstbaumpflanzung 57. 206.
Obstbäumereinigen 7.
Obstdiebe, poetische, 336.
Obsteinkochkrüge 277.
Obsternte in Sachsen 280.
Obsterntezeit 232.
Obstgeschmack 295.
Obstkonservierung 277.
Obstkraut 301.
Obstlagen 111.
Obstmarktansprüche! 206.
Obstmarmelade 254.
Obstmustergärten! 333.
Obstpflanzung, geschlossene, 206.
Obstsorten! 207.
Obstsortenwahl 66.
Obstsortiment 30.
Obsttreiberei 71.
Obstverkaufsstellen 31. 200.
Obstvermittlungsstellen 31. 200. 216. 400!
Obstverwertung 262. 277. 300. 337. 343. 344. 365. 399. 407.
Obstverwertungs-Genossenschaften 385.
Obstwein 301.
Obstwein ablassen 389.
Obstwein, alkoholfreier, 53.
Obstweinbereitung 328. 337.
Odontonema 303.
Oehlke, Friedrich, 211.
Ohmann, Gustav, 168.
Ohrt, C., 243 280.
Oktober-Arbeiten 335.
Okulier-Methode 159. 183.
Olbertz, J., 77. 279.
Olbrich, Stephan, 215. 256. 350.
Oldenburg i. Gr. 400.
Onopordum 207.
Oppermann, R., 67. 117. 228.
Orchideen 252.
Orchideen im Zimmer 251.
Orchideenhaus 355.
Orchideenkultur 355.
Ordnung, Inspektor, 96.
Ordnung! 263.
Orfen 292.
Organisation! 175. 198. 371. 404. 405.
Organisationstalent! 350.
*Origanum Thymus 137.
Ortlepp, Karl, 19. 96. 109. 200. 204. 240. 252. 261. 285. 308. 346. 347. 355.
Örtliches Interesse! 134.
Ortmann, Albert, 79. 335.
Oskar, König von Schweden, 256.
Oxalis 224.

Pachyandra 318.
Paeoniensorten 334.
Paeonienzucht 328.
Palmlilie 303.
Palmen 304.
Palmengarten Leipzig 288.
Palmenüberwinterung 304.
Pantoffelblume 47, 283, 304.
Papaver orientale 94.
Parey, Paul, 33. 55. 124. 188. 196. 204. 266. 335. 398. 405. 407.
Passiflora 64 348.
Passionsblume 64. 348.
Pätz-Grünberg 48.
Paul, Jean, 208.
Pauly, Oberg., 404.
Peasgoods Renette 63. 86. 206.
„Pechflecken“ 335.
Pechmann, L., 181.
Pelargonien, engl., 150.
Pelargoniensorten 127.
Pensée 94.
Periode, 35jährige, 343.
Perring, Wilh., 69.
Personen, führende! 286.
Perückenstrauch 280.
Peters, E. J., 16. 32.
Peters, Oberg., 296.
Petrocosmea 118.
Petroleum, kein! 295.
Petroleum-Emulsion 152.
Petunienbäumchen 22.
Pfeffer-Minze 223.
Pferdedünger für Champignons 123.
Pfingsten 1904! 184.
Pfirsichbaumschnitt 377.
Pfirsich-Buschbäume 151.
Pfirsichbüsche u. Winterkälte 378.
Pfirsich-Ertrag 151.
Pfirsichsorten 350. 358.
Pflanzen, gesunde, 252.
Pflanzen-Analyse 203.
Pflanzenbenennung, einheitliche, 72 100. 109. 127. 157. 274.
Pflanzenbestimmen 100.
Pflanzen, deutsche! 221.
Pflanzeneinfuhr 184.
Pflanzen, eisenhalt., 104.
Pflanzenernährung 35. 260.
Pflanzenheilkunde 47.
Pflanzenkasten 295.
Pflanzenkunde 357. 361. 370!
Pflanzennährsalze, reine, 319.
Pflanzennamen 49. 60. 67. 369.
Pflanzennamen, deutsche! 167. 407.
Pflanzenruhezeit 395.
Pflanzenschutz 7. 14. 15. 16. 23. 31. 39. 43. 55. 57. 63. 64. 71. 77. 78. 80. 85. 89. 95. 98. 101. 103. 111. 115. 120. 127. 135. 140. 144. 145. 148. 151. 154. 159. 160. 163. 167. 175. 183. 187. 189. 190. 196. 197. 199. 204. 209. 212. 215. 222. 223. 224. 231. 237. 244. 246. 249. 266. 267. 273. 278. 280. 286. 294. 295. 304. 311. 316. 319. 327. 335. 343. 349. 350. 359. 367. 374. 375. 379. 390. 394. 406.
Pflanzenvermehrung, ungesunde! 115.
Pflanzenverstümmelung 310.
Pflanzenzucht 401.
Pflanzenzüchtung 62. 94. 102. 121. 204. 238. 299. 307. 345.
Pflanzt Walnußbäume! 315.
Pflanzzeit 408.
Pflaume „Monarch“ 358.
Pflaumen 27. 30.
Pflaumen, Essig-, 328.
Pflaumen, kalifornische, 119.
Pflaumensorten 239. 271. 350. 358.
Pflicht! 119.
Pflückzeit (Obst) 295.
Pflüge 406.
Pflügen 156.
Phacelia tanacetifolia 201.
Phalaenopsis 382.
Phalaris 364.
Phänologie 199. 311.
Phaseolodes 95. 150. 183. 255.

Philipp 112.
Phleum pratense 363.
Phloxsorten 47. 67. 335.
Phoenix dactylifer 278.
Phosphatmehl „Sternmark" 181.
Phosphorsäure 71. 87. 117. 195. 203. 358. 373. 375.
Phosphorsäure und Kalk 287.
Phosphorsäuredünger! 180. 219.
„Phyllocactus" 202.
Physik 126. 398.
Physik u. Chemie 368. 398.
Physiologie 345. 368.
Pilze, erfrorene, 382.
Pilze, eßbar u. giftig, 285.
Pilze, wirtwechselnde, 174.
Pinzieren 229.
Pirus 344.
Pirus Aucuparia 318. 407.
Pirus domestica 104.
Pirus Doumeri, 344.
Pirus japonica 68.
Pius IX., Pius X. 216.
Pladeck, Hugo, 304.
Plagiospermum 341.
Planimeter 54.
Planta pulcherrima 271.
Plantener, August, 124.
Plateau 62.
Plattäpfel 322, 325.
Platz, Jakob, 256.
Plätzchen, idyllisches, [182.
Plumbago 348.
Poa 364.
„Poinsettia" 399.
Polymeter 164. 167. 379.
„Polysu"-Dünger 15.
Pomologenverein 52.
Porphyrócoma 238.
Porzellan-Etiketten 319.
Posadowsky, Graf, 158.
Posen 95.
v. Post, Tom, 8. 72. 248.
Postausweiskarten 184.
Potonié 296.
Potsdam 160. 288.
Poudrette, Kieler, 167.
Prachtkerze 295.
Prachtrosette 352.
Praxis! 80.
Praxis, falsche! 214.
Preise halten! 279.
Preißelbeeren 309.
Primelgift 109.
Primeln 63. 339.
Primula obconica 339.
Prinzenapfel 79.
Priorität! 61. 219.
Prioritätsgesetz! 370.
Privatbeamten-Versicherung 158.
Privat-Güterwagen 336.
Prognosen, örtliche. 396.
Proskau 360.
Protest! 268.
Prunktraube 95. 150. 183. 255.
Prunus Laurocerasus 378.
Prunus triloba 358.
Psychrometer 80.
„Ptychosperma" 288.
Publikum usw. 357.
Publikum u. Ausstellung 167.
Pückler, Fürst, 48.
Puff-, s. Buffbohne.
Puhlmann, C., 367.
Punica Granatum 112.
Purpurtrichter 200. 285. 299.
Purpus, A., 341.
„Pyrethrum" 10. 352.

*Quercus Castanophorum 240.
Quitten 358. 367.
Quitten, japan., 335.

Räde, Johannes, 136.
Räde, Karl, 159.
Radrose 288.
Raketenschießen 171.
Ramboure 322. 323.
Rambour-Renetten 322. 323.
*Rapuntium 111.
*Rapuntium cuneifolium 228.
Raschke, J., 15. 40. 48. 141. 149. 222. 224. 275. 309.
Rasenaussaat auf Schnee 51.
Rasenerde 6. 133. 151. 159.
„Rasenersatz" 183. 352.
Rasengräser! 362.
Rasen-Kamille 352.
„Rasenpflege" 50.
Rasenschmuck 119.
Räuchern gegen Frost 163.
Rauchschäden 31. 199. 390.
Raupen 103. 184. 196. 295.
Raupenplage 212. 327/8.
Réaumur 53.
Rebe, Jungfern-, 223.
Rebenzucht 360.
Reben-Einfuhrverbot 222.
Rebenveredelung 318.
Reblaus 286.
Reblaus in Schweiz 264.
Reblaus oder Drahtwurm 232.
Reblaus-Buchführung 183.
Reblausgesetz betr. 208.
Reblausjäger 175. [272.
Reblaussache 222.
Rebpfähle 64.
Rebschnitt 188. 342. 405.
Rebsorten 120. 231. 342.
Rebwurzeln, schimmlig, 135.
Redaktionspost 408.
Regeln, goldene, 70.
Regenmaximum 269.
Regenminimum 269.
Regentage 269.
Rehder, Alfred, 136. 149. 398.
Rehnelt, F., 450.
Reifen der Früchte 7.
Rein-Proskau 333.
Reineclauden 350.
Reinhardtia 119.
Reinhefe 48.
Reinlichkeit! 128.
Reisebriefe 129. 217. 233. 257. 265. 305. 313.
Renetten, graue! 133.
Rhabarber 310.
Rhabarber-Arten 206.
Rhabarberzucht 215.
Rheinland 192.
Rheumarten 206.
Rhododendrum 288.
Rhododendrumsorten 87. 198. 351.
Rhytisma acérinum 335.
Ribbeck 109.
Ribes leptanthum 383.
Richard, C. C., 379.
„Richardia" 286.
Richter v. Binnenthal 23.
Richter, Alwin, 213.
Richter, W. A., 197, 232, 378.
Richter, Wien 247.
v. Rieben, H., 183.
Ries, Fr., Gart.-Insp., 120. 248.
Ries, Landw.-Insp., 221. 237.
Rieselfelder 24. 56. 104. 407.
Rigolen 130.
Rigolen, neues, 13.
Rimann, C., 128.
Rindendruck 140. 190.
„Rindenwurzelung" 401.
Rischer, Wilh., 197. 304.
Rittersteru 92.
Ritzen der Rinde 184.
Robinia 208.
Röder-Kessel 368.
Roeber, Prof., 302.
Roemer, Friedrich, 152. 160.
Rohrdantz 71.
Rom (Weingarten) 216.
Rönitz & Dr. Gruhl 173.
Rörig, G., 159.
Rosa canina-Aussaat 405.
Rosa canina-Samen 405.
Roscoe Pound, Prof., 248.
Rose Crimson Rambler 358.
Rose Malmaison 352.
Rose für Topfkultur 15, 244.
Rosen an Häusern 222.
Rosen für Mauern 23.
Rosen für Zäune 191.
Rosen im Rasen 119.
Rosen überwintern 376.
Rosenäpfel 322. 323.
Rosenaugenreife 231.
Rosenbeeteinfassung 158. 232.
Rosendüngung 139. 214. 283.
Rosenkohl 81.
Rosenkönigin 240.
Rosenpflanzung 214. 376.
Rosenschädiger 222.
Rosen-Sorten 4. 39. 150. 167. 222. 231. 240. 310. 325. 326. 355. 359.
Rosensortiment 152.
Rosenstecklinge 365. 391.
Rosenstock, 1000jähriger, 360.
Rosentriebbohrer 183.
Rosenveredlung 366.
Rosenvermehrung 247. 352.
Rosenverwendung 242.
Rosenwildlinge 214. 215.
Rosenzaun 191.
Rosen-Zeitung 52.
Rosenzweig & Baumann 160.
Roßmäßler, E. A., 10.
Rost an Sellerie 152.
Rostkrankheit 231.
Rostpilze 174.
Rostwasser 104.
Rote Renetten 322. 324.
Rother, W. O., 98. 122. 131. 154. 156. 159. 179. 187. 202. 396. 402.
Rotpustelkrankheit 204.
Rottenheußer 160.
Röttger, Obergärtn., 151.
Rüben, Teltower, 248.
Ruellea 348.
Ruhezeit 35.
Ruhmesblume 198.
v. Rümker, Dr., 199.
Rümpler, Theodor, 369.
Ruscus aculeatus 22.
Russische Gärtner! 288.

Saat, gute, die billigste! 208.
Saatenschutz 406.
Saatware 208.
Saatware, minderwertige, 280.
Sachkenntnis 37.
„Sachverständige"? 374.
Sachsen, Kgr., 48. 120. 280.
Sachsenhausen 338.
Sack-Leipzig 406.
Safran 343.
Säfteentmischung 98.
Säfteverfälschung 310.
Saguaster 288.
„Saintpaulia" 118.
Salat für Winter 256.
Salatschutz 197.
Salat-Sorten 8. 68. 230.
Salatstudien! 230.
Salix 193.
Salix-Arten 65.
Salixkultur 241.
Salomon, Carl, 8. 369.
Salpeter, Abfall-, 275.
Salpeter und Ammoniak, 223.
Salvei, Echte, 193.
Salvia splendens 144.
Salze und Knochenmehl 327.
Samen ernten! 198.
Samengemenge für Moorboden 208.
Samenschutz (Mäuse) 183.
Samenwert 208.
Samenzucht 262, 317.
Samoa 233.
Sand 13.
Sandbodenkultur 70.
Sandwichinseln 257.
Sangerhausen 400.
Sanssouci 288.
Sargent, Prof., 224.
Satta, Dr., 143.
Sattler, Karl, 160.
Sauer, G., 59.
Sauerdorn, Thunbergs, 406.
Sauerwurm 335.
Saure Salze 327.
Säure, schwef lige, 390.
Saussurea 194.
Saxifraga Cotyledon 176.
Schaal, Oberg., 302.
Schablone, keine! 182.
Schafgarbe 352.
Schander, R., 111.
Scharlachranke 32.
Schattendecken 215.
Schattenpflanzen 127. 183. 318.
Schattige Mauern 127.
Schaufel, Kanten-, 192.
Scheinakazie 208. 295.
Schelle 127. 408.
Scherdlin-Raketen 172.
Schermaus 145.
Schiefblatt, Garten-, 191.
Schiefsame 341.
Schildlaus, St. José, 56.
Schiller, C., Oberg., 404.
v. Schiller, Fr., 273.
Schilling, Frh. v., 8. 70. 136.
Schimmlige Wurzeln 135.
Schizanthus 246. 358.
Schlammerde 336.
Schlechtendal 271.
Schlesien 96. 191. 332.
Schleswig-Holstein 272. 385.
Schleyer, J. M., 55.
Schlingsträucher 175.
Schlotteräpfel 322. 323.
Schlue, Albert, 86.
Schmidt, H., 216.
Schmidt, Th., 351.
Schmidt, Kreisobstg., 111.
Schmierseife 152.
Schmitz-Hübsch 342.
Schnecken 63. 197.
Schnee, Maler, 296.
Schnee und Boden 32.
Schneeball, Deutscher, 358.
Schneeball, Japan., 390.
Schneedecke 80.
Schneeglöckchen, kranke, 143.
Schneiden schwächt! 229.
Schneider, C. K., 224. 408.
Schneider, Johannes, 328.
Schnurbäume, senkr., 261.
Schomburgk, Adolf, 220.
Schönheitsideal! 350.
Schönmalve 370.
Schorf oder Grind, 21. 85. 143.
Schreber, Gottl. Mor., 192.
Schrebergärten 192. 328.
Schriftsteller-Unsinn! 246.
Schroetter, Dr., 285.
„Schröpfen" 184.
Schule (Gesundheit) 327.
Schüle, Direktor, 408.
Schulgärten 333.
Schulgesundheitslehre 327.
Schultz-Lupitz 92. 169.
Schultz, Benno, 215.
Schultze-Naumburg 128.
Schultze, Otto, 214.
Schulze, B., Prof., 219. 287.
Schumann, Karl, 97. 202. 219. 248. 297.
Schundbücher 357.
Schuster, Wilh., 109.
Schuster bleib bei . . .! 190.
Schuth 172. 351.
Schutz den Blumen! 208.
Schutzdecke, Gras-, 406.
Schwarzbeinig 335.
„Schwarzdünger" 143. 384.
Schwarzflecken 335.
Schwefel 319. 244.
„Schwefelblüte" 244.
Schwefelkohlenstoff 237.
Schwefelregen 200.
Schwefelsäure 282.
Schweinedünger 103.
Schweiz 264.
Schweiz (Kälte) 406.
Schweizer, Th., 355.
Schwerdt 214.
Schwertel 219.
Schwertelsorten 261.
Scirpus 198.
Scylla u. Charybdis 390.
„Seaforthia" 288.
*Sedum flammeum 214.
Seebeck, H., Oberg., 404.
Seekönigin 220.
„Seeschlange" 200.
Seidel 150.
Seidenabfälle 384.
Seidengras 192.
Seifenwasser! 359.
Seitenholz 342.
Selbsterhaltung 401.
Selbsterkenntnis! 374.
Selbsterziehung 334.
Selbstkritik! 350.
Selbstuntersuchen! 360.
Selbst züchten! 102.
Selektion 298. 299.
Sellerie 47. 402.
Sellerie blanche 402.
Selleriekrankheit 152.
Senecio 119.
September (13. 23!) 320.
September (20.) 319.
September (25. 26.) 327.
Sesia byssina 30.
Siebenschläfertag 230. 256.
Siegwurzsorten 270.
Sieh, G., 246.
v. Sigmond, A., 115.
Silbergerte 279.
Silberorfen 292.
Simons, Gustav, 252. 399.
Simse, Binse, 198.
Smetana 117. 192.
Sofort einspringen! 190.
v. Solemacher, Frh., 192. 302.

Sommer 1904 287.
Sommerastern 63.
Sommerobsternte 232.
Sommerschnitt 229. 358.
Sommerverkehr u. Gartenpflege 272.
Sonnenblume 168.
Sonnendrehung 406.
Sonnenfinsternis 41. 380. 396. 406.
Sonnenflecke 221. 295.
Sonntagsunterricht 326.
Sorauer, Paul, 39. 99.
„Sorbus“ 104. 318.
Sortennamen! 127.
Sortenzüchtung 345.
Spalieranlage 88.
Spalierobstgarten 111.
Spalierobstsorten 88.
Spaltpilze 393.
Spanien 406.
Sparbirne 56.
Spargel betreffend 376.
Spargel, Myrtenblatt-, 347.
Spargelaroma 238.
Spargelgüte 79.
Spargelpreise 184.
Spargelwässerung 172. 197. 238. 351.
Spargelzentren 184.
Spar- u. Darlehnskassen 14.
Spätfrostwirkung 390.
Späth, L., 127. 303. 384.
Spatzengeschichten 187.
Spazierengehen! 303.
Spehr, Pfarrer, 159.
Speierling 104.
Speisepilze 173. 382.
Speisetrüffeln 173.
Sperlinge 187.
Spielberg & de Coene 214. 246.
Spielerei (Obstbau) 302.
Spielerei, neueste, 349.
Spielpflanzen 204.
Spilling, Katalonisch., 271.
Spinat 104.
Spindelbaum 406.
„Spinne, rote“, 127. 359.
„Spiraea“ japonica 60. 357.
Spitz, L., 388.
Spitzäpfel 322. 324.
Spleiße 111.
Sporting Plants 204.
Sprachreinigung 54.
Sprenger, Paul, 283.
Spritze 43.
Spritzpulver 199.
Sproß! 405.
v. St. Paul-Hilaire 118.
Staatshilfe 96.
Stachelbeeren 256. 344.
Stachelbeerraupe 184.
Stachys coccinea 88.
Stahn 296.
Stallmiststickstoff 79.
Stämmler 32.
Stare 64. 101. 148. 190.
Stärkesirup 309.
Stauden, neue, 263.
Stauden, schöne, 339.
Stecklinge 29.
Stecklingsbewurzelung 401.
Steckzwiebeln 74.
Steffen 310. 342.
Steglich, Prof., 37. 80. 85. 113.
Steglitz (Ausstellung) 132.
Steingruppen 310.
Steinhauera 61.
Steinobstsorten 350.
Stengele 273. 344.
Stentzel 295.
„Sternmarke“ 180.
Sternschild 191.
Stettin 400.
Steyermark 390.
Stickstoff 79. 203. 223. 246. 287. 375.
Stickstoff in Jauche 165.
Stickstoffdünger 94. 114. (Siehe Stickstoff.)
Stickstofferhalter 170.
Stickstoffersparnis 375.
Stickstoffsammler 170.
Stickstoffsammlung 91.
Stickstoffwirkung 31.
Stiefmütterchen 94.
Stiegler, Gebrüder, 87.
Stilgesetze 162.
Stockmalve 25.
Stoffumlagerung 35.
Stoll, G., 52.
Stoll, Prof., 332.
Strafe 64. 160.
Strahlengriffel 398.
Straßburg (Elsaß) 408.
Straßenbäume 32.
Straußklaue 303.
Strebel, Prof., 113.
Strebel-Kessel 312. 368.
Strebsamkeit! 48.
Strecker, Prof., 138.
Streng, Pfarrer, 151.
Streiflinge 322. 324.
Streptocarpus 348.
Strüver 368.
Studienfahrten! 225.
Studiert! 381.
Sturm, erdmagnetischer! 221.
Sturmwarnungen 319.
Stüting, A., 23.
Stuttgart 400.
Südtanne 140.
Sukkulenten u. Kakteen 315.
Sulfocyanure 15.
Sulfurmeter 244.
Superphosphate 47. 195. 399. (Siehe auch Phosphorsäure!)
Suringar 271.
Süße Kartoffeln usw. 35.
Symmetrie 134.
Synodische Umdrehung der Sonne 406.
Syringa 71.
Széki, Achazius, 167.
Szene, rührende, 232.
Szentpáli, Stefan 318.

*Tabak, Wunder-, 370.
Tabakabkochung 135.
Tabakstaub 197. 213.
Tabelle (Pflanzenanalysen) 203.
Tacke, B., 373.
Tafeldekoration 77.
Tage, kritische, 279.
Talutmauern-Reben 230.
Tanne 21.
Tannenrindenlaus 152.
Tarif 286.
Tarifverträge! 374. 383.
Taschenpflaumen 267. 274.
Taubenäpfel 322—323.
Taufberechtigung 127.
Taufe im Hause 374.
Taxation der Bäume 374.
„Tecoma“ 7. 150.
Teer 295. 328. 350.
Teer, kein! 328.
Teiche 209. 334.
Telegraphie, drahtlose, 319.
Teltower Rüben 248.
Temperatur 80, 231.
Tendenz-Düngung! 111.
Tepper, G. O., 306.
Tettnang 329.
Teutge, R., 27. 132.
Thalacker, Otto, 72.
Tharandt 296.
Theoretisch oder praktisch? 110.
Theorie! 80.
Theorie und Praxis! 80.
Thermometerskalen 53.
Thiel, Ernst, 159.
Thiel, Hugo, 87. 371. 383.
Thomas, Prof., 374.
Thomasmehl! 111. 125. 327. 367.
Thomasmehl-Einkauf! 144. 272.
Thomasschlacke, was ist? 141.
„Thomasschlacke“ 88. 141.
Thomeryschnitt 188.
Thuja (als Hecke) 261 (326).
Thürmer, Wilh., 47. 358. 399.
Thymian 137.
„Thyrsacanthus“ 303.
Tiefkultur 113. 130. 169.
Tiefwurzler 169.
Tieken, D., 366.
Tomaten einträglich! 183.
Tomaten, Wert, 402.
Tomatenkultur 181. 402.
Tomatensorten 402.
Ton 373.
Tonerde, schwefels., 103. 212.
Topfpflanzen im Winter 19.
Topfpflanzen-Aussaat 132.
Topfpflanzenerde 133.
Torfdünger 87.
Torferde 12.
Torfmüllhandel 341.
Torfmüllverwendung 166.
Torfstreuverwendung 166.
Torheit! 223.
Towbridge, Prof., 247.
Tradescantia 63. 152. 308.
Tradition 350.
Tran, kein! 151.
Transpiration 109.
Traubenansatz, reicher, 400.
Traubenkisten 293.
Traubenkonservierung 365.
Traubensäfte 343.
Traubensaftkur 110.
Traubenschutz 278.
Traubenverpacken 293.
Trauerrosen 325.
Treibkohlrabi 400.
Treibsträucher 331.
Trenkner, B., 249. 374.
Trifolium 224.
Trip, Julius, 255. 280. 302. 309.
Trockene Stellen 183.
Trojan, Johannes, 56.
Trowitzsch & Sohn 304. 368. 392.
Trüffeln 173.
Trüffelverwendung 174.
Trunz, Dr., 270.
*Tuber Tuber 173.
Tuberkulose 327.
v. Tubeuf, C., 29.
Tulipifera 272.
Tulpen, dankbare, 239.
Tulpenbaum 272.
Tulpenzwiebeln 240.
Tussilago 15.
Tutenberg, F., 221.

Überempfindlichkeit! 374.
„Uhdea“ 191.
Uhink, G. W., 100. 127.
Uhr als Kompaß 112.
Ulrich, C., 267.
Umdrehung, synodische, 406.
Umpfropfen 46.
Umsetzen der Nährstoffe 228.
Umtauferei 49, 370.
Uneinigkeit! 214. 404.
Unger, Alfred, 264.
Ungeziefervertilgung 349.
Unkrautbekämpfung 143. 175. 286.
„Unkrauttod“ 143.
Unkrautvertilgung 175.
Unmodern 167.
Unordnung u. Symmetrie 134.
Unsinn! 206. 246.
Unsinn, höherer, 16.
Untergrund, gesund., 170.
Untergrundpflüge 169.
Urbanski 303.
Urkrätte! 79.
Urteil, vorschnelles, 7.
Urteilskraft! 87.
Urteilslosigkeit 357.

Vallotia speciosa 200. 285. 299.
Vanille-Huflattich 15.
Vatikan-Rom 216.
Veilchen, Horn-, 198.
Veilchenkultur 128.
Veilchenschön 118.
Veilchensorten 128. 170. 191, 303.
Veilchentreiberei 170. 191.
Veitch & Sons 300.
Verband D. Blumengeschäftsinhaber 216.
Verband der Handelsgärtner 216. 246. 255.
Verbascum creticum 198.
Verbenen 62.
Verbrennung, chemische, 187.
Verdummung! 370.
Verein, Volkswirtschaftl. 327.
Verein D. Gartenkünstler 7. 54. 55. 85. 88. 152. 160. 280.
Verein D. Rosenfreunde 120. 248. 400.
Vereinsleben! 182.
Vereinsmüdigkeit! 318.
Vereinsorgan 9. 30. 255. 405.
Vergiftungen 264. 382.
Vergißmeinnicht 112. 189.
Verkaufseinrichtungen 370. 400.
Verkaufsstellen 400!
Vermorel, V., 335.
Veronica 46.
Verpachtbedingungen 374.
Verpacken (Trauben) 293.
Verpflanzen alter Bäume 110.
Verschütten der Bäume 134.
Verstandesentwicklung 398.
Verstümmelung der Gehölze 157.
Versuchsstation Dresden, Tharandt, 296.
Vesuv 327. 380.
Vibrans 156.
Vibrans-Calvörde 91.
Viburnum 358. 390.
Vicia Faba 319.
Victoria regia 220.
Vielhauer 406.
Vieweg, Louis, 183.
Viola cornuta 198.
Viola tricolor 94.
Vitis 223.
Vitis-Begriff 222.
Vitis-Kreuzung 238.
Vitis tricuspidata 127.
Vogel, Fr., 40.
Vogel, Paul 237. 330. 338.
Vogelfütterung! 223.
Vogelleben 232.
Vogelschutz 188. 223.
Vogelschutzsport! 311.
Voigt, Hugo, 249.
Voigtländer, Artur, 216.
Volapük 55.
„Volkamera“ fragrans 348.
Volksernährung 252. 399.
Volksgesundheit 252. 399.
Volkswirtschaftl. Verein 327.
Vollert, H., 96. 104.
Vollert, Rudolf, 326.
Vollbracht, A., 133.
Vorgebirge, rhein., 215.
Vorbedingung! 119.
Voss, Johann Heinr., 248.
Voss, Andreas, 7. 8. 9. 10. 14. 15. 23. 24. 31. 36. 38. 39. 40. 43. 45. 47. 48. 50. 52. 53. 54. 55. 56. 58. 60. 62. 69. 70. 71. 72. 74. 79. 80. 82. 83. 87. 95. 96. 97. 99. 100. 102. 103. 104. 110. 111. 112. 114. 118. 119. 120. 124. 125. 127. 128. 132. 133. 134. 135. 136. 139. 140. 142. 144. 147. 150. 151. 152. 154. 155. 156. 159. 160. 166. 167. 175. 176. 178. 181. 183. 184. 188. 189. 190. 191. 192. 195. 196. 198. 199. 200. 202. 206. 207. 208. 213. 214. 215. 216. 219. 221. 223. 224. 229. 230. 232. 238. 239. 246. 247. 248. 252. 255. 256. 261. 264. 267. 268. 270. 271. 272. 273. 279. 280. 285. 286. 287. 293. 295. 296. 300. 302. 303. 308. 309. 310. 318. 319. 320. 327. 328. 333. 336. 342. 344. 347. 349. 350. 351. 355. 357. 358. 360. 366. 367. 369. 370, 374. 375. 376. 377. 379. 381. 383. 384. 390. 391. 392. 397. 398. 399. 400.
Voss' Düngungspraxis 384.
Voss' Gärtnerlatein 384.
Voss' Pflanzennährsalz 327.
Voss' Sommerschnitt 229.
Voss' Wetterberechnung! 380. 406.
Voss' Wettertheorie 184. 396. 406.
de Vies 297.
„Vriesea“ 352.

Wachstumseinflüße 345.
Wachstumsjahr! 405.
Wagner, Hermann, 136.
Wagner-Neudorf-Str. 181.
Wagner, Paul, 47. 55. 63. 79. 114. 117. 165. 223. 270. 319. 373. 375.
Wahrheit, bittere! 238.
Waldbäume 10.
Waldwildstämme 120.
Waldstämme!, keine, 133.
Waldstreu 196.
Walnußbaum 2. 175. 315.
Wandbekleidung 150.
Wände, zu dünne, 184.
Wanderpflanze, schlimme, 283.
Wandspalier 88.
Wärmefallen 249.
Warnungen 50. 55. 111. 127. 143. 144. 250. 275. 316. 374.
Wasser, kupferhaltig. 295.
Wasser und Kalk 271.
Wasserähre 128.

Wasserdampf gegen Frost 144.
Wasserdost 183.
Wasserflächen 334.
Wassergesetzgebung 210.
Wassergräben 210.
Wasserpflanzen 207. 220.
Wasserruten 303.
Wasserverdunstung 109.
Wasserversorgung 168.
Wasserwirtschaft! 210.
Wechselwirtschaft 116.
Wege geebnet? 175.
Weichsel, Ostheimer, 182.
Weidenkultur 65. 193. 241.
Weidlich, H., 335.
Weidner 368.
Weigelt, Karl, 32.
Weimar 400.
Wein, E., 399.
Wein 301.
Wein, wilder, 223.
Weinfälschung 320.
Weingärtner 320.
Weinhausen, K., 260. 339. 348. 402. 406.
Weinreben 120. 199. 303.
Weinreben od. Pfirsiche? 159.
Weinreben-Ausfuhr 40.
Weinrebenernährung 303.
Weinrebensorten s. Rebsorten.
Weinrebenschnitt 188. 342. 405.
Weinstock 405.
Weinstock im Kübel 276.
Weinstockfruchtbarkeit 400.
Weinstockschädiger 143.
Weintraubenschutz 278.
Weintreiberei 188. 231. 359.
Weintrester 246.
Weiß, Oberg., 160.
Weißbrot 399.
Weitz, M., 275.
Weltreise-Briefe 129. 217. 233. 257. 265. 305. 313.
Wendel II, Georg, 70.
Wendland, Hermann, 118.
Wendler, Emil, 213.
Wendling, Fr., 84.
Wendt, G., 335.
Werder b. Potsdam 40. 336.
Wermut 105.
Werren 367.
Wespen 278.
Weßberge 55. 310.
Westpreußens Obstbau 157.
Wetter für 1905! 184.
Wetterberechnung! 380.
„Wetterkarten“ 184.
Wetterkunde 41. 59. 80. 83. 135. 175. 184. 209. 221. 230. 239. 246. 247. 256. 267. 268. 279. 286. 292. 296. 319. 327. 343. 379. 381. 390. 396. 406.
Wetterlagen 357.
„Wettermacher“ 59.
Wetterpflanze 152.
„Wetterstatistik“ 175.
Wettervorhersage 80. 184. 239. 247. 256. 267. 280. 287. 292. 295. 319. 327. 343. 357. 379. 390. 406.
v. Wettstein 346.
Whitton 299.
Wiedemar, Max, 247.
Wieler, Prof., 31. 390.
Wiesbaden 80.
Wiesengräser 362.
Wilhelm II. 350.
Windisch, C., 351.
Winter, strenge! 390.
Winterastern 231. 286. 400.
Winterastern des Handels 403.
Winteraster-Ausstellung 404.
Winterasterkultur 211.
Winterfreuden 10.
Wintergehölze 291.
Winter-Handveredlung 366.
Winterschulen 167. 206. 336.
Wirsingkohl 91.
Wirtswechsel 174.
Wirz, Emil, 360.
v. Wissel 180.
Wissen muß man! 185.
Wissen ist Macht! 74.
Wissen ist Reichtum! 87.
Wissen und Wollen! 119.
Wissenschaft! 398. 405.
„Wistaria“ 95. 150. 183. 255.
Witt 202.
Wittmack, L., 176. 296. 352.
Wohlers 7.
Wohlfahrtswesen 30. 46. 70. 78. 86. 110. 119. 134. 142. 158. 167. 175. 190. 198. 214. 222. 240. 255. 263. 270. 279. 286. 350. 366. 374. 383. 404.
Wohltmann, Prof., 63.
Wolff, H., 237.
*Wolfsmilch, Pracht-, 399.
Wollen! 119. 286.
Wollkörbchen 191.
Wollkraut 198.
Wollny, Prof., 398.
Wolny, V., 317. 382.
Wollstaub (Wert) 223. 384.
Wolters, Dr., 117.
Woltersphosphat 117. 399.
Wortmann, Prof., 271.
Wrede, H., 94.
Wühlmaus 145.
*Wunderstrauch 340.
Wunderstrauchsorten 319. 383.
Württemberg 320. 337.
Wurzelfrüchte 333.
Wurzelknöllchen 395.
Wurzelpflege 325.
Wurzelschutz 367.
Xerophyten 109. 401.
Yokote, Prof., 295.
Ysop 40.
Yucca 303.
Zabel, H., 127. 191.
Zähmung der Jugend 198.
Zahn 54. 296.
„Zantedeschia“ 286.
„Zaunpflanze“ 207.
Zedern 350.
Zeininger 160. 280.
Zeit der Baumblüte 199.
Zeitgemäß! 23.
Zeitung lesen! 46.
v. Zelles, Adalár 277.
Zerfahrenheit! 175.
Zersplitterung! 318. 366.
Zimmerkalla 183. 206. 286.
Ziel, modernes, 162.
Ziest 88.
Zilliger, Oberg., 404.
Zinner 248.
Zimmerpflanzen 19. 39. 45. 85. 87. 103. 108. 191. 251. 391.
Zimmerpflanzen im Winter 391.
Zipperlen, Otto, 87. 103.
Zöglinge der Lehranstalten 206.
Zorn, R., 39.
Zuchtmethode 94.
Zuckerkrankheit 400.
Zuckerzusatz 254.
Zunftgelehrte 59. 184. 396. 404.
Zurückblicken! 86.
Zusammenschluß! 404.
Zutiefpflanzen 57.
Zutiefstehen 134.
„Zwang“! 334.
Zweig! 405.
Zwergbaumschnitt 229. 342. 358.
Zwetsche 27. 350.
Zwetschenbaum 290.
Zwicky, H., 304.
Zwiebelgewächse 353.
Zwiebelkultur 73.

Bücherverzeichnis.

Allerlei Nützliche Garteninsekten 136.
Balkongärtnerei und Vorgärten 216.
Bibliothek des Allgem. und Prakt. Wissens 74. 80. 136.
Bodenpflege und Pflanzenbau 405.
Botanische Taschen-Bilderbogen 216.
Das Elend der Kritik 270.
Der Deutsche Gartenrat 14. 40. 127. 161. 175. 272. 287. 315. 377.
Der Praktische Grassamenbau 152.
Der Wald, seine Bedeutung und Verwüstung 196.
Die Anwendung der künstlichen Düngemittel im Gartenbau 249.
Die Bodenreform 136.
Die Deutschen Pflanzennamen 369.
Die Obst- und Beerenwein-Bereitung 328.
Die Obstweinbereitung 304.
Die Orchideen und ihre Kultur im Zimmer 368.
Die Schädlinge des Gemüsebaues 136.
Gartenbuch für Anfänger 72. 136.
Gartenrat-Kalender 384. 405.
Gesundheitsbüchlein 320.
Grundzüge der Gartenkultur 33. 188. 266.
Handbuch der Laubholz*benennung* 127. 175. 190. 224. 248. 408.
Jahresbericht der Kgl. Lehranstalt für Wein-, Obst- und Gartenbau zu Geisenheim a. Rh. 1903/04.
Illustriertes Gartenbau-Lexikon 111. 198.
Illustriertes Handbuch der Laubholz*kunde* 224. 408.
Klassiker der Gartenkunst 48.
Kulturprobleme der Gegenwart 136.
Lexicon Generum Phanerogamarum 8. 61. 72. 194. 248.
Monographie des Cynipides 136.
Naturwissenschaftliche Wochenschrift 296.
Nomenclaturae Botanicae Codex Brevis Maturus 136.
Obsteinkochbüchlein 277.
Pomologische Monatshefte 52.
Prakt. Blumenzucht und Blumenpflege im Zimmer 392.
Praktische Gemüsegärtnerei 136.
Praktisches Lehrbuch des Obstbaues 136.
Praktischer Ungezieferkalender 8. 136.
Salomon-Voss' Wörterbuch der Deutschen Pflanzennamen 8. 61. 68. 286. 369. 408.
Synopsis of the Genus Lonicera 136.
Thalackers Adreßbuch und Kalender 72.
The Forest Flora of New-Zealand 217.
Vilmorin-Voss' Blumengärtnerei 8. 150.
Volksernährung und Volksgesundheit 399.
Wagners Illustrierte Deutsche Flora 136.

Nachträglich gefundene Fehler: Nr. 67, Seite 217, Absatz 2, Zeile 10 lies: Hochwildjäger anstatt Stierkämpfer. — Nr. 72, Seite 258, Spalte 2, Zeile 13 von unten lies: Vulkane *ohne* Kegel unter ihrem Krater. — Nr. 78, Seite 307, Spalte 1, Absatz 4 v. u. lies: Bokma statt Borkmann; Absatz 2 v. u. lies: 1901 statt 1904. — Nr. 79, Seite 320, Spalte 2, Mitte, lies: *Marinka.* — Nr. 83, Seite 345, Spalte 2, Zeile 14, lies: *ohne* jedoch anstatt suchte jedoch; Zeile 11 v. u. lies: Dunkeln *eine Woche hindurch* antrieb; Seite 346, Spalte 2, Zeile 18, lies: sodaß sie das *zwei- bis* sechsfache. — Nr. 87, Seite 377, Spalte 2, Zeile 1, lies: *schöne Formen* anstatt schöne Früchte.

Weimar. — G. Uschmann.

Obst- und Gehölz-Baumschule

Naundorf (Kr. Torgau).

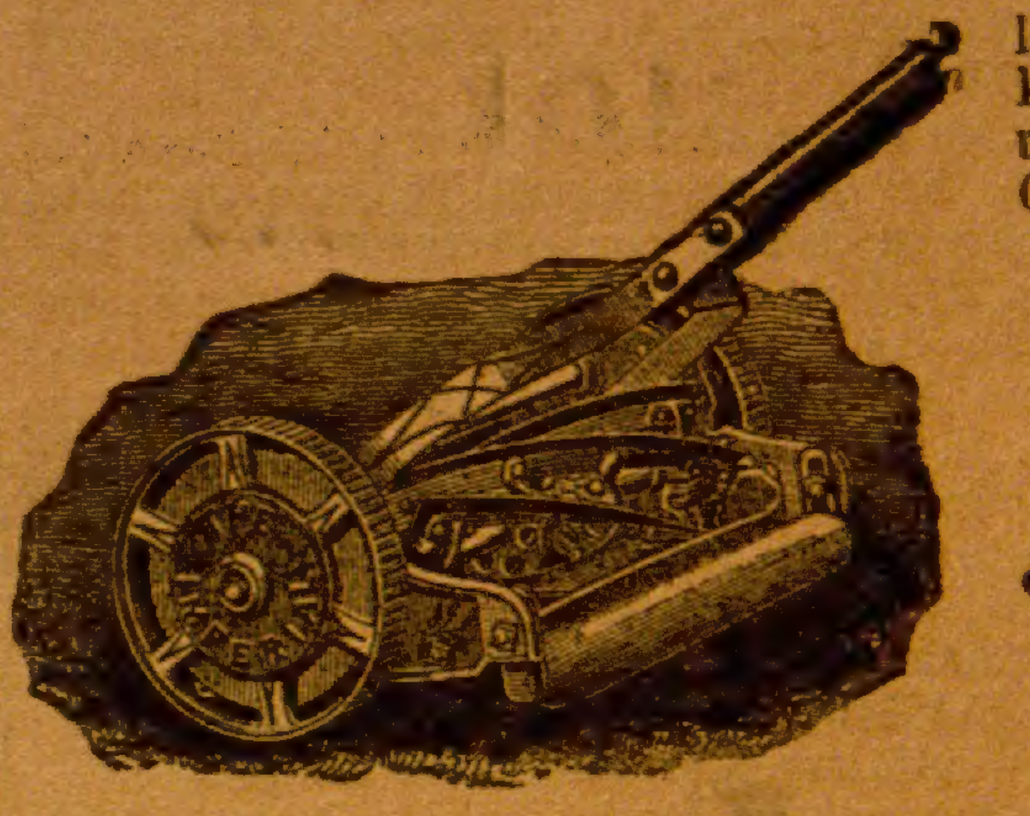
Große Vorräte

Obst- und Alleebäume, Formobst, Beerenobst, Obstwildlinge, Forst- und Heckenpfl., Ziergehölze und Coniferen.

Preisliste gratis.

B. Böttcher & Bergfeld.

Coldwell Rasenmäher



laufen leicht, sind einfach konstruiert und dauerhaft und können für alle Sorten Gras gebraucht werden.

In Tätigkeit auf Ausstellungsgelände Düsseldorf.

Firma

Jean Heybroek,

Industriehalle Ausstellung Düsseldorf.

Porzellanschilder,

unverwetterlich, für alle Zwecke, liefert billigst

Emil Hauswald,

Döbeln (Sa.) 25.

Gegr. 1847.

E. Winkler vorm. Levy

Dresden-A., Pillnitzer Str. 48

empfiehlt seine

zweischneidige Rosenschere

nach Ruschpler.

Dieselbe ist als beste Rosenschere auf den internat. Gartenbau-Ausstellungen Dresden 1887 u. 1896 mit I. u. II. Preise ausgezeichnet u. bisher noch unübertroffen. Sicherste Vermeidung von Quetschungen. Infolge ihrer schlanken, jedoch stabilen Form in engst verwachsenen Kronen als auch bei starken Ästen zu gebrauchen. — **Preis p. Stück 5,50 Mk. franko.** Bei Mehrbezug portofrei.

Anfertigung aller Sorten Veredelungsmesser und Hippen. Weitgeh. Garantie für Schneidfähigkeit.

Für Gartenbesitzer — Für Blumenfreunde — Für Landwirte

ist die Samen- u. Pflanzenhandlung von

Oskar Knopff & Co.

Erfurt

gegründet 1832

die

beste Bezugsquelle.

Fabrik-Wasserleitungen

ohne Hochreservoir.

Bedeutend einfacher als Wasserturm.

Komplette Luftdruck-Wasserversorgungsanlagen

mit Hand- u. Maschinenantrieb der Wasserpumpen sowie auch ohne Wasserpumpe (mit Vacuum).

H. Hammelrath & Co.

G. m. b. H.

Cöln a. Rhein.

Torfmull!

in Packleinen gepackt per Ballen, ca. 200 Pfund, bei Abnahme einzelner Ballen à Ball. Mk. 4.50, bei Abn. v. 10 Ballen in e. Send. à Ball. Mk. 3.75 ab hier per Nachnahme.

Rob. Sander, Leiferde

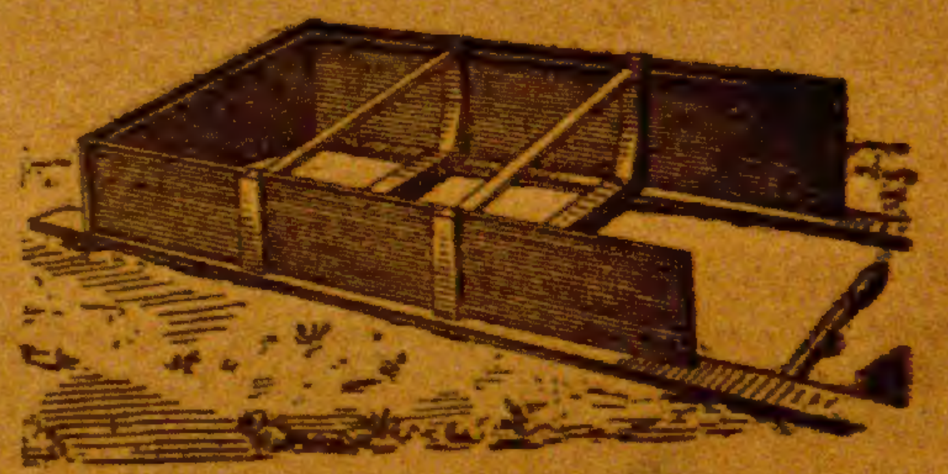
(Hannover).

Verlangen Sie gratis Spezial-Offerte über Winter-Treibveilchen, Stauden, neueste Rex-Beg., blüh. Winter-Beg. Gl. de Lorraine, Kakt.-Dahl. usw. von d. Versandgtn. E. Helfer, Ibenhain bei Waltershausen (Thür.).

Neue Bauweise!

Gesetzlich geschützt!

Isolierplatten für alle denkbaren Zwecke im Gärtnereibetriebe **als Ersatz für Holz,** in Verbindung vorteilhaftester **Säulen-Konstruktionen.**



Gesetzlich geschützt!

Zahlreiche Arbeiten innerhalb Jahresfrist ausgeführt.

Zementröhren- und Kunststeinfabrik

Rönitz & Dr. Gruhl

Mügeln (Bez. Dresden).

Verzinktes Drahtgeflecht.

Maschenweite	76	51	50	50	60	75	130	mm
Drahtstärke	1,0	1,0	1,4	2,0	2,5	2,0	2,2	mm
100 □m kosten	14,—	18,—	21,—	35,—	39,—	24,—	18,—	Mk.

Drahtgeflechtwerk Alexander Maennel, Neutomischel.

S. KUNDE & SOHN

empfehlen ihre bestbewährten, in Qualität unübertrefflichen **Gartenwerkzeuge** zeitgemäßer Konstruktion u. solidester Ausführung.

Dresdener Gartenwerkzeugfabrik — gegr. 1787 —

DRESDEN-A. 40

Kipsdorfer Staße 106.

Katalog kostenlos!

Kataloge stets kostenlos.

Gegründet 1787.

Herr Handelsgärtner C. Heinsen, Pattensen, schreibt uns am 28. August d. J.: Hierdurch zur Mitteilung, daß diese Schere (Nr. 124, 20 cm) **zu meiner vollen Zufriedenheit ausgefallen** ist und ich diese als ein **solides, unübertroffenes Werkzeug** betrachte.

Edelreiser,

fürs Frühjahr, größeres Quantum, garantiert echt, zu kaufen oder zu tauschen gesucht

gegen Baumschulartikel.

Katalog über abgebbare Artikel zu Diensten.

Gefl. Offerten erbitte ich unter **Nr. 100 an Emil Bitterlich, Ebersbach (Sachs.).**

dieser Veranstaltung im Auge hatte, nämlich insbesondere die Familien der Mitglieder für die Bestrebungen des Klubs zu interessieren, in vollem Maße erreicht hat, denn die schönen und so garnicht alltäglichen Pflanzen dürften für alle Beteiligten, insbesondere aber für die Damen, eine willkommene Bereicherung ihres Zimmerschmuckes bilden.

Der Klub beabsichtigt im Frühjahr 1905 wieder eine derartige Verlosung zu veranstalten, bei der vorwiegend Pflanzen für den Garten zur Verteilung kommen sollen. Im Interesse der Förderung der privaten Gartenpflege ist den Bestrebungen des Klubs eine rege Förderung seitens des Publikums zu wünschen. — Auskunft über den Klub, seine Aufnahmebedingungen usw. erteilen: Der Vorsitzende Herr Dr. U. Dammer, Kolonie Dahlem, Altensteiner Straße 37, sowie der Schriftführer Herr Dr. Georg Döllner, Großlichterfelde, Ringstraße 67, und der Kassenwart Herr Albin Kätscher, Großlicherfelde, Sternstraße 19.

Düsseldorf. Die Leitung der Düsseldorfer Gartenbau-Ausstellung erläßt folgende Erklärung: „Der Verein selbständiger Gärtner Rheinlands und Westfalens, der seinerzeit die Vorbereitungen für die Gartenbau-Ausstellung durch eine der Presse übersandte Erklärung zu stören suchte, in der unter anderm behauptet wurde, die Leitung der Ausstellung habe sich die Beteiligung ausländischer Gärtner durch Zusage von Orden und der ersten Preise zu sichern gesucht, ist jetzt nach Schluß der Ausstellung wieder mit gleichfalls unrichtigen Behauptungen an die Öffentlichkeit getreten. Herr Winter aus Bordighera, dem die Leitung der Ausstellung für seine großartige Beteiligung zu lebhaftem Danke verpflichtet ist, hat keine Entschädigung von 5000 Mk. erhalten, sondern als Geldpreis eine geringfügige Summe, die zu seinen Aufwendungen in gar keinem Verhältnis steht. Einen Teil der Frachtkosten für Pflanzen, die als Verkaufsware anzusehen waren, trug Herr Winter selbst. Der Herr Oberbürgermeister hat zur Überwinterung der nicht gekauften Palmen den großen Saal des Kunstausstellungsgebäudes zur Verfügung gestellt, weil ein Transport der Pflanzen über den Gotthard bei dem eingetretenen Frostwetter nicht mehr möglich war. Die Vermutung, daß Herr Winter im Frühjahr hier ein Warenlager einzurichten beabsichtigte, ist wieder ebenso vollständig aus der Luft gegriffen, wie die Behauptung, daß der Vorstand der Ausstellung irgend jemanden nach Berlin entsandt habe, um dort die Ehrenpreise der Ausstellung anzukaufen.“ — [Statt sich in Angstmeiereien zu ergehen, sollten sich die Gärtner lieber zusammenschließen, um ihre Interessen dadurch erfolgreich vertreten zu können. A. Voss.]
(„Rhein- u. Ruhr-Ztg.“, Duisburg.)

(L.K.R.) **Zur Frage der Verschnittweine.** Zur Frage der Verschnittweine äußert sich die gewiß nicht für die Winzer voreingenommene Handelskammer zu Koblenz in ihrem eben erschienenen Jahresberichte für 1903 wie folgt:

„Über die Einwirkung der durch den deutsch-italienischen Zollvertrag erleichterten Einfuhr italienischer und sonstiger Verschnittweine berichteten wir dem Herrn Regierungspräsidenten, daß der Absatz besserer Sorten deutscher Rotweine seit Eintritt dieser Erleichterung mehr und mehr zurückgegangen ist. Wenn dies auch teilweise der veränderten Geschmacksrichtung, der Vorliebe für ganz leichte Weine zuzuschreiben ist, so hat die erleichterte Einfuhr von Maische, unter deren Deckmantel auch Wein zum niedrigsten Zollsatz eingebracht wird, sowie die Begünstigung von Verschnittweinen in Verbindung mit den sehr ergiebigen Ernten in den Bezugsländern doch auch sehr ungünstig auf den Absatz deutscher Rotweine gewirkt. Für die Ausfuhr dieser Weine erweckte die Begünstigung des Verschnittes das Vorurteil, daß meist nur verschnittene Weine in den Handel gebracht würden. Die Sanktionierung des Verschnittes roter Importweine mit Weißwein wird als besonders verhängnisvoll erachtet, wenn dieselbe auch bei weitem nicht die Bedeutung hat, die ihr besonders von den geschädigten Rotweinbauern zugeschrieben wird. Wenn nun auch für viele leichtere deutsche Rotweine, besonders bei ungünstigen Jahrgängen und bei der Massenproduktion aus Portugieser-Trauben, eine Erhöhung des Gehaltes, sowie Deckung in Farbe durch Verschnitt mit reifen ausländischen Weinen für nötig erachtet wird, so ist der dazu erforderliche Zusatz doch unbedeutend und wird kaum 15% Verschnittwein beanspruchen. Zum Schutz des deutschen Rotweinbaues sollte jede Vergünstigung für Maische oder Verschnittwein-Einfuhr bei den zukünftigen Handelsverträgen in Wegfall kommen. Der Mehrzoll, der auf jene 15% fiele, falls sie als Wein zu versteuern wären, ist auf das Hektoliter gerechnet so unbedeutend, daß der Weinhandel dadurch kaum beeinträchtigt werden würde.“

Als Illustration zu diesen Ausführungen diene, daß nach dem gleichen Jahresbericht die Menge des bei dem Haupt-Steueramte zu Koblenz „verzollten oder von der Niederlage abgemeldeten und in den freien Verkehr gesetzten“ Verschnittweins von 96078 kg im Jahre 1902 wieder auf 173045 kg im Jahre 1903 gestiegen ist.

Was alles gemacht wird! Da lieferte kürzlich ein Berliner Blumenhändler einen Kranz für 2 Mark, den er frei in ein 20 Minuten von seinem Geschäft entferntes Haus des Bestellers sandte, der aus prachtvollen Lorbeerzweigen über 70 cm groß, dicht gebunden war. An Blumenmaterial war enthalten 5 Van Houte-Rosen, 60 Anthemis, für 25 Pfg. Chrysanthemum frutescens, 10 ital. Farn, 2 Adiantumwedel, diverses Grün und 2 Cycas-Wedel. Viele, viele Kränze muß der Blumenhändler täglich verkaufen, um auch nur das Salz zum Brot zu verdienen.
(Die „Bindekunst“, Erfurt.)

Pflanzenkübel

aller Art, Gartenkübel in allen Größen, äußerst gediegenes Fabrikat und trotzdem sehr billig, weil Massenfabrikation. Einfache und verzierte Kübel für Balkons, Veranden usw. in großer Musterauswahl fertigt die Spezialfabrik mit Dampfbetrieb von

J. H. F. Lüders, Lübeck 6.

Man verlange Preisliste!

Bauanstalt moderner Glashallen • Wintergärten • Gewächs- u. Treibhäuser mit und ohne Heizanlagen

bei billigster Preisberechnung.

Julius Kressmann,
Berlin, Greifswalder Straße 96-98.

Carl Gronewaldt
Berlin N. 58. ✱ Gegründet 1877. ✱ **Hamburg.**
Alleiniger Fabrikant der
präm. Voss'schen Düngermischungen.
Billigste Bezugsquelle für
Hornspäne, Hornmehl, Knochenmehl, Chile-Salpeter, Superphosphat, Thomasmehl, Kainit etc.

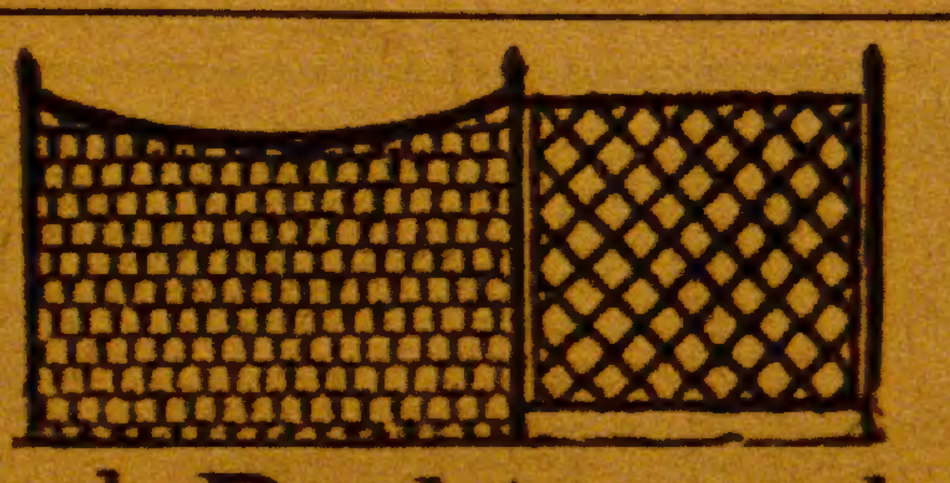
Gießkannen

für Freiland, Frühbeet und Gewächshaus von starkem Weißblech und Mennige gestrichen, Messingrohr innen und außen.
Praktischste, beste Kanne.
Man verlange Prospekte.

M. Wiedemar, Copitz a. d. Elbe III.

Thüringer Grottensteine

zur Anlage von Felsenpartieen, Ruinen, Grotten, Gartenhäusern, Wasserfällen, Wasser- u. Aussichtstürmen, kirchlichen Bauten, Lourdesgrotten, Wintergärten-Wand- u. -Decken-Bekleidung, Wege-, Beet-, Gräbereinfassungen, Böschungen, Aquarien, Terrarien, Aquarieneinsätzen mit Blumentöpfen, Vasen, Säulen.
Abteilung II (R. Schröter, **Naturholz-Gartenmöbelfabrik**): Gartentische, Stühle, Sessel, Kübelträger, Blumentische, Gartenbänke, gr. Parkbänke, Fußbänke, Lauben, Blumentopfständer, Brückengeländer, Pavillons, Laubengänge, Efeugitter, **Nistkästen**, Bambus-, Zimmermöbel.
—— Illustrierte Preislisten auf Verlangen. ——
C. A. Dietrich, Hoflieferant, Clingen-Greußen (Thür.)



Drahtzäune,
✱ Siebe ✱
und Drahtgewebe aller Art

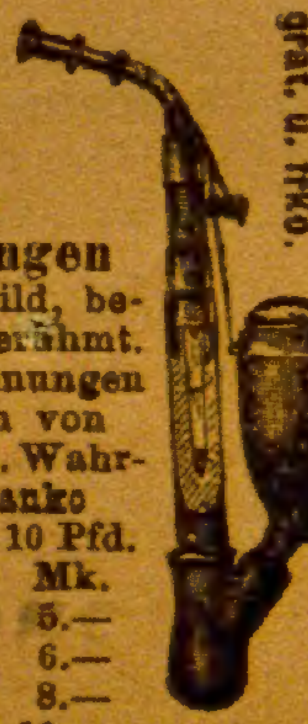
empfiehlt
Willy Thiele, Eberswalde, Neue Kreuzstr. 11.
Dampfschleiferei, Sieb- und Drahtzaunfabrik.

Baum- u. Gartenpfähle, Blumenstäbe, Rosenpfähle, Mistkästen, Bohnen-, Erbsen- und Spargelstangen,
Erdbeerschachteln, Etiketten zum Hängen und Stecken, **Kisten,**
Blasrohre, Thermometer etc.
empfiehlt in bester Qualität zu den billigsten Preisen
Kilian Cramer,
Großbreitenbach in Thüringen.
Preisliste franko gern zu Diensten.

L. Späth,
Baumschule, Baumschulenweg b. Berlin.
800 preuß. Morg.
Kostenlose sende Haupt-Katalog.

ROSEN,
enorme Vorräte, 2400 Sorten, einschl. aller Neuheiten.
Prachtv. Hochstämme und niedrige Rosen bei
Soupert & Notting
in Luxemburg (Ghzgt.).
Hoflieferant. v. Luxemburg, Holland, Schweden, Brasilien usw.
Katalog kostenfrei.

Umsonst



erhält jeder zu 1. Sendung eine kurze ff. Gesundheitspfeife oder e. lange Pfeife.

Preisliste grat. u. frko.

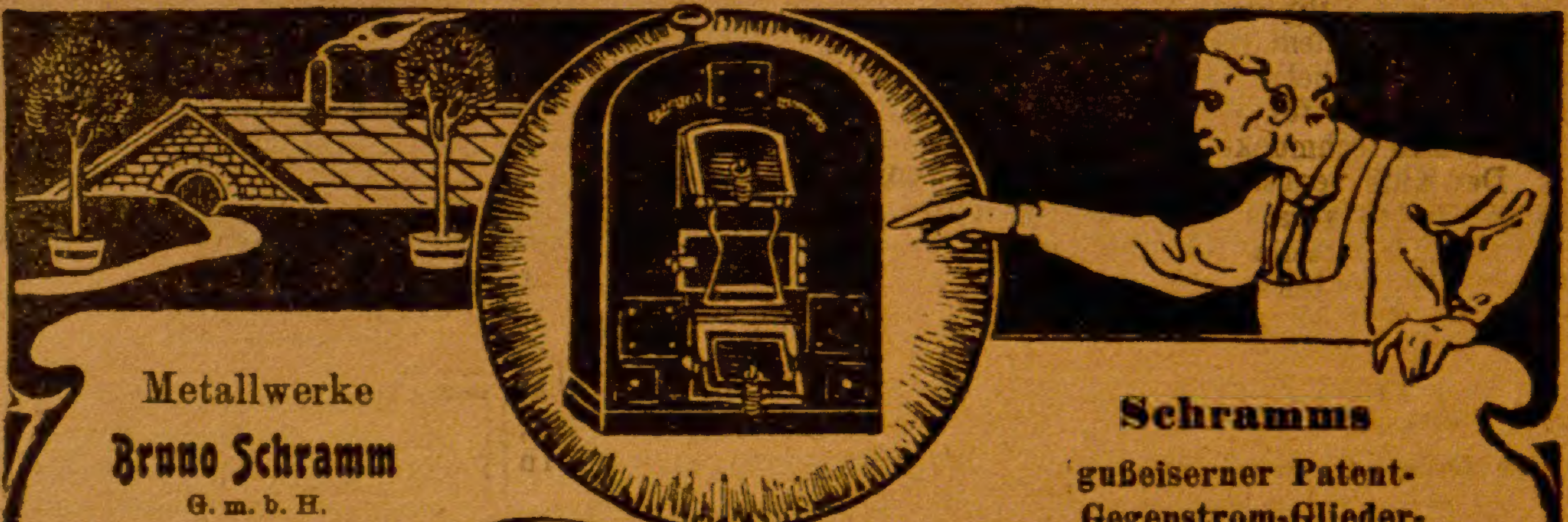
Hartungs-Tabak-Mischungen
sind arom. leicht, mild, bekömmlich und weltberühmt. Zahlreiche Anerkennungen und Empfehlungen von Rauchern beweisen d. Wahrheit. Wir liefern franko

	5 Pfd. Mk.	10 Pfd. Mk.
Mischung II	3.—	5.—
„ I	3.50	6.—
Förstertabak	4.25	8.—
Pastorentabak	5.—	10.—

100 St. Zigarren 3.20, 3.50, 3.60, 3.90, 4.—, 4.20, 4.30, 4.40, 4.60, 4.80, 5.—, 5.30, 6.— Mk., von 500 St. an franko.
Garantie: Zurücknahme.
Roeser, Hartung & Gelbcke,
Erfurt 5,
Tabakfabrik.

Billigste Butter

Billigste Butter
und zugleich beste, weil tägl. frisch u. unverfälscht, erhält man in 6—10 Minuten durch Ansammeln des tägl. Rahms (Sahne) mit der pat.
Haushaltungs-Buttermaschine.
Ausführung in 2 Größen mit Glasgefäß von 1 und 2,8 Ltr. Inhalt. Ladenpr. M. 4,50 u. M. 7,—. Für Landwirte etc. Schnell-Buttermasch. von höchster Leistung zu 6—100 Ztr. Inh. Hunderte von Anerkenn.-Schr. Man verl. Katalog.
R. v. Hübnersdorff Nachf.,
Stuttgart.



Metallwerke
Bruno Schramm
G. m. b. H.
Ilversgehofen-Erfurt 2.
Verlangen Sie Prospekt C.

Caloria

Schramms
gußeiserner Patent-Gegenstrom-Glieder-Kessel für Warmwasser-heizung.
„Der Beste von Allen.“
Kostenanschläge umsonst.

Thüringer Grottensteine
zur Anlage von Grotten, Ruinen, Wintergärten, Felsenpartieen, Wasserfällen, Böschungen. Gärtner erhalten Rabatt. — Vertreter gesucht. — Preislisten, Skizzen u. Referenzen gratis u. franko.
Otto Zimmermann, Hoflieferant, Greußen (Thür.).

Arum sanctum,
Freesia refr. alba, Babiana, Iris hispanica, Arundo Donax, Lilium Harrisii usw. für sofortige Lieferung.
Preise auf Verlangen.
Hans L. Zink, Mühlberg (Thür.), Bez. Erfurt.

Rosenhochstämme,
100—130 cm, Sämlings-, Pa.-Qualität, per % **65 Mk.**
Baumschule Kloster Frankenberg, Goslar am Harz.

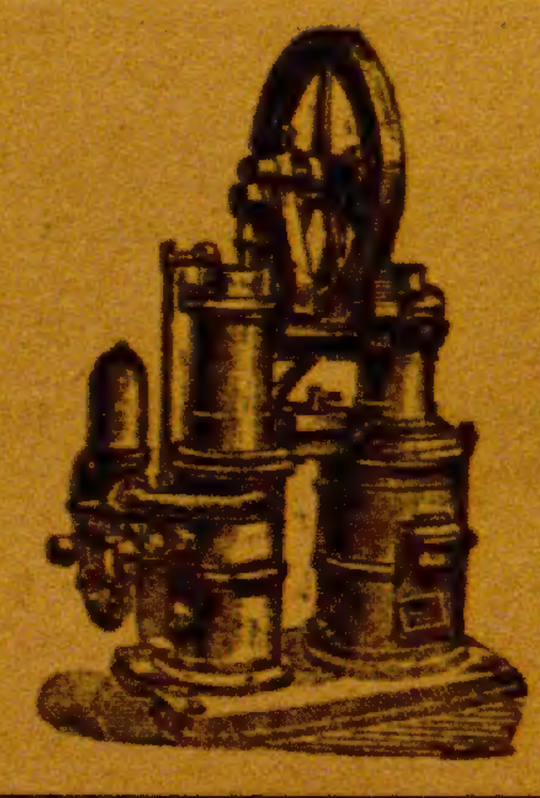
GUSTAV BILD FABRIKGESCHÄFT.
BRIEG BEZ. BRESLAU.

SPECIALFABRIK FÜR
GEWÄCHSHAUSBAU UND HEIZUNGEN

Gewächshäuser in kombin. Holz- u. Eisenkonstruktion mit Lärchenholz- und Pitchpinesprossen.

Bewährtes Heizsystem. Schmiedeis. geschweisste Heizkessel · Gegenstromkessel. Firstlüftung.

FENSTER, SPALIERE, DRATZÄUNE U. THORE.
Kataloge u. Kostenanschläge stets gern zu Diensten.



Die beste **Wasserpumpmaschine der Welt** ist und bleibt **Böttger's** verbesserte u. gesetzl. geschützte
Heißluftmaschine.
Betriebskosten pro Stunde 3—8 Pfg. Über 1500 Anlagen, dabei bis 180 m Brunnentiefe, ausgeführt. — Mit meinen Heißluftpumpmaschinen kann ohne Hochreservoir direkt oder vermittelst Rohrleitung durch Anschrauben von Schläuchen an die Hydranten gespritzt werden, daher niedrigste Anlagekosten. — **Übernahme kompletter Wasserleitungsanlagen jeder Art** auf Grund langjähriger Erfahrungen bei billigsten Preisen unter weitgehender Garantie für solide und sachgemäße Ausführung. Feinste Referenzen und Zeugnisse.
Sächs. Motoren- und Maschinenfabrik
Otto Böttger, Dresden-A. 28.

Pomologische Monatshefte, Heft 72, schreiben: Obwohl es einige gut bewährte Gartenkalender gibt, so muß der erste Jahrgang des Gartenrat-Kalenders doch als beachtenswerte Erscheinung auf dem Büchermarkt begrüßt werden. Sein rühriger Verfasser hat es mit ganz besonderem Geschick verstanden, ihn so originell, reichhaltig und wirklich praktisch zu gestalten, daß er als reiche Quelle der Belehrung und Anregung den Beifall der Fachwelt finden wird, wie ihn auch das umfangreiche Tabellenmaterial und der reichliche Raum für Notizen in den Stand setzt, den Bedürfnissen der Praxis zu entsprechen. Zieht man schließlich noch als weiteren Vorzug seinen niedrigen Preis in Betracht, dann darf man wohl annehmen, daß sich der Kalender bald einen größern Kreis steter Anhänger sichern wird, was im Interesse der Gärtnerei nur zu wünschen ist.

Die Gartenkunst: Dieser neu erschienene Gartenrat-Kalender bietet sehr viel. Außer den in den Kalendern üblichen Angaben und Tabellen enthält er reichlichen Raum zu Notizen jeder Art, wie sie im Gärtnereibetriebe wünschenswert erscheinen, ferner Ratschläge bei Unglücksfällen, in der Düngungspraxis, beim Sommerschnitt der Zwergobstbäume und Rebschnitt am Spalier; er führt die verschiedensten Pflanzenschutzmittel auf und bringt eine einzig in seiner Art dastehende Abhandlung über schnelles Erlernen der richtigen Betonung botanischer Namen nebst praktischer Verdeutschung einiger tausend Kunstausdrücke. Auch ein Gartenarbeits-Kalender befindet sich darin. Trotz des reichen Inhalts ist das Buch handlich und leicht in der Tasche zu tragen, es wird sich sicherlich bald viele Freunde erwerben.

Hannoversche Garten- und Obstbau-Zeitung: Eine neue Erscheinung mit vielen guten und brauchbaren Tabellen. Höchst beachtenswert ist ein Aufsatz „Gärtnerlatein" mit Anleitung zur richtigen Aussprache der botanischen Namen. Auch über Düngung, Schnitt und Pflanzenschutz sind gute Arbeiten geboten, ebenso über Versicherungs- und Arbeitsverhältnisse.

Herr Garteninspektor Jos. Schinabeck, Direktor der Königl. Gartenbauschule Weihenstephan, schreibt: . . . Der Inhalt ist sehr reichhaltig und zweckmäßig. — Der Gartenrat-Kalender kann und wird weitern Kreisen bestens empfohlen werden.

Die Bindekunst in Erfurt schreibt in Nr. 23: Dieser neue Kalender unterscheidet sich von andern aufs vorteilhafteste durch seinen gediegenen reichen Inhalt. Außer einem Kalendarium und Raum für Notizen bringt er eine Zusammenstellung von allerlei Wissenswertem aus der Theorie und Praxis des Fachlebens und auch aus dem wirtschaftlichen Leben. Recht lesenswert dürfte vielleicht der Artikel „Gärtnerlatein" sein, denn mit der botanischen Kunstsprache sieht es bei manchen Vertretern unsres Berufes noch arg aus. Auch der Wetterprophet tritt hier auf und sagt das Wetter für das ganze Jahr 1905 voraus.

Das Zentralblatt für Kunstdünger-Industrie in Mannheim schreibt in Nr. 21: Aus dem reichen Inhalte des 320 Seiten umfassenden Buches heben wir nur hervor: Voss' Düngungspraxis, Düngemittel-Zusammensetzung, Ratgeber bei Unglücksfällen, Kranken-Versicherung, Invaliditäts-Versicherung, Schreibkalender usw., usw. Der neue Kalender ist auch äußerlich geschmackvoll ausgestattet und mit einem gefälligen, biegsamen Umschlag versehen.

Der Ungarische Weinbau schreibt in Nr. 46: Der über 320 Seiten starke Kalender enthält alles Wissenswerte, was im Laufe eines Jahres in Obst-, Gemüse- und Ziergarten notwendig ist, und somit ist dieser Taschenkalender sowohl für den erfahrenen Gärtner als für den Neuling ein unentbehrliches Nachschlagebüchlein. Außer dem allgemeinen Kalenderinhalt gibt folgendes Verzeichnis über die Detailfragen Aufschluß: Obstsorten, Sommerschnitt, Rebschnitt, Grassamen-Mischungen, Düngerpraxis, Pflanzenbedarf, Blumentöpfe, Pflanzenschutz, Gärtnerlatein, Gartenarbeits-Kalender, Gärtner-Lehranstalten und -Vereine in Deutschland. Der Preis beträgt erstaunlicherweise nur 1 Mark für das in Leinwand gebundene Exemplar.

Der Lehrmeister im Garten und Kleintierhof schreibt in Nr. 7: Durch seine praktische Einteilung sowohl als auch durch seinen vielseitigen, reichen Inhalt verdient es der Kalender, dem Gärtner zur Anschaffung empfohlen zu werden.

Die Deutsche Gärtner-Zeitung schreibt in Nr. 46: Schwer ist es für den Gärtner, aus der Fülle der alljährlich erscheinenden Taschenkalender denjenigen herauszufinden, welcher am weitgehendsten „praktisch" nicht nur erscheint, sondern wirklich ist. Steht man im ganzen auch Neuerscheinungen meist abwartend gegenüber, diesen Kalender kann man jedem Kollegen empfehlen. Ein Übersichtskalender, ein kleiner Notiz- und ein großer Schreibkalender, Meteorologischer Notizkalender, Tagelohn-Tabelle, ein Geldkonto (Einnahme und Ausgabe), dazu die üblichen in den Taschenbüchern nötigen Notizen, Posttarife, Maße, Münz- und Gewichtstabellen (auch ausländische). Als wissenschaftlichen Teil eine ausführliche Tabelle der Düngemittel-Bestandteile, Obstsorten des Deutschen Pomologen-Vereins, Sommerschnitt der Zwergbäume, Voss' Rebschnitt am Spalier, ein Gartenarbeitskalender und eine sehr gute Abhandlung über die Aussprache botanischer Namen. Es würde zu weit führen, alles hervorzuheben, es mag genügen, wenn man diesen Kalender als ein unentbehrliches Taschenbuch für Gärtner bezeichnet. Dabei ist der Preis ein so niedriger, daß jeder sich diesen Kalender zulegen kann.

Die Praktische Gartenbau-Gesellschaft in Frauenfeld schreibt: Ihr Kalender ist höchst lehrreich und interessant.

Hauswirtschaft, Gartenbau Nr. 44 schreibt: Der Gartenrat-Kalender verdient in der Tat, ein praktischer Ratgeber für den gärtnerischen Betrieb genannt zu werden. Es beschäftigt sich u. a. eingehend mit der Wetterkunde, mit der Düngungspraxis, namentlich mit der Dungmittelzusammensetzung, gibt Aufschluß über die Lebensdauer verschiedener Sämereien, über Grassamenmischung, über den Sommerschnitt der Zwergobstbäume und den Rebschnitt am Spalier nach Vossscher Methode, enthält das Verzeichnis der Obstsorten des Deutschen Pomologen-Vereins und der einschlägigen Pflanzenschutzmittel, sowie eine Unterweisung der Arbeiten in jedem einzelnen Monat, sowohl im Gewächshause als auch im freien Lande. Zur schnellen Erlernung der richtigen Betonung botanischer Namen, nebst praktischer Verdentschung einiger Tausend Kunstausdrücke dient das Kapitel: Gärtnerlatein. Den übrigen Teil umfassen die Bestimmungen über Krankenversicherung, Krankenkasse, Gewerbegericht und Gärtner-Arbeitsverhältnisse. Den Beschluß bildet eine Statistik über Gärtner-Lehranstalten und -Verbände. Der Kalender ist jedem Gärtner und Gartenfreund zum Gebrauch zu empfehlen. Bei der Reichhaltigkeit und Gediegenheit seines Inhaltes ist der Preis von 1 M. nur ein mäßiger zu nennen. Raschke.

Hildesheimer land- und forstwirtschaftliches Vereinsblatt: Derselbe enthält außer der üblichen Einteilung und entsprechenden Anhang einen Gartenarbeits-Kalender, ein Verzeichnis zu empfehlender Obstsorten und manchen gärtnerischen Rat in diesbezügl. Fragen.

Illustrierte Flora: Der Inhalt dieses Kalenders ist sehr reichhaltig und zweckmäßig und kann bestens empfohlen werden.

Der

Gartenrat-Kalender

für das Jahr 1905,

der vor Kurzem erschienen ist, stellt ein ebenso praktisches wie elegant ausgestattetes Geschenk für den Weihnachtstisch dar. Er bringt alles, was es für einen Gärtner im Laufe des Jahres im Obst-, Gemüse- und Ziergarten zu tun gibt, außerdem reiches Material an sonstigem Wissenswerten und genügend Raum für Notizen. Sein gediegener Inhalt und seine Reichhaltigkeit übertrifft alle ähnlichen Kalender Über Detailfragen geben wertvolle Rezepte Aufschluß: Düngerpraxis, Obstsorten, Sommerschnitt, Rebschnitt, Grassamen-Mischungen usw. Großen Beifall findet namentlich der Artikel

Gärtnerlatein

von **Andreas Voss.**

Der Kalender kostet in Leinwand gebunden nur **1 Mark** und ist durch alle Buchhandlungen zu beziehen.

Johannes Räde, Gartenbauverlag,
Berlin W. 15.

Verantwortlicher Redakteur: A. Voss, Groß-Lichterfelde. — Verlag von Joh. Räde, Berlin W. — Druck von G. Uschmann, Weimar.